

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 20 (2013)
Heft: 224

Rubrik: Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wird unterstützt von
Schützengarten Bier

KULTUR-
PROGRAMME

- 2 Konzert und Theater
St.Gallen.
- 4 J.S. Bach-Stiftung Teufen.
Schloss Wartegg
Rorschacherberg.
Zeughaus Teufen.
- 12 Circus Monti St.Gallen.
- 24 Ledi - die Wanderbühne.
Libera Me.
- 44 Gare de Lion Wil.
Nextex St.Gallen.
- 60 Kunst Halle St.Gallen.
Museum im Lagerhaus
St.Gallen.
- 66 Kinok St.Gallen.
- 70 Kunsthalle Ziegelhütte
Appenzell.
- 74 Kellerbühne St.Gallen.
Kugl St.Gallen.
- 76 Grabenhalle St.Gallen.
Salzhaus Winterthur.
- 88 Das Zelt St.Gallen.

Sa 01.

KONZERT

Schubertnacht. Werke von Franz Schubert. Stadthaus Winterthur, 18 Uhr
Andreas Gabalier. Volks-Rock'n'Roller. Dornbirner Messe, 20 Uhr
Lina Button: Copy & Paste. Berührend, warm und rau. Zeltainer Unterwasser, 20 Uhr
Metal-Night. Escape to Orion, Comanic, Dead drunk. Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr
Mistcapala. Ein Herrenquartett unterwegs. Galerie zur Hofersäge Appenzell, 20 Uhr
Manuel Stahlberger solo. Kabarett, Musik und Comics. Chössli-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr
Old Blind Dogs. Folkformation aus Schottland. Kammgarn Schaffhausen, 20:15 Uhr
Noche Salsera. Mit Latinband Merecumba und Salsa-Tanzshow. Dancecube Crocodile Rebstein, 20:30 Uhr
What a Bam Bam. Stereo Luchs & Scruicalists. TapTab Schaffhausen, 22 Uhr

NACHTLEBEN

Cafetango. Kaffee geniessen & Tango argentino. Kaffeehaus St.Gallen, 16 Uhr
Libertango. Tango Argentino im Pavillon. Stadtpark St.Gallen, 17 Uhr
Disco Chamäleon. Mit DJ TeeCee. K9 Konstanz, 21 Uhr
Nachtbar. Camper Van Fan Grill Night. Palace St.Gallen, 22 Uhr
Trashdisco. Electronuraveindie-trashparty. Gare de Lion Wil, 22:30 Uhr
Girls do it better. Mit Heidi, Manon, Playlove. Salzhaus Winterthur, 23 Uhr

FILM

When Pigs have Wings. Der Fischer Jafaar hat es nicht leicht. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr

Harry Dean Stanton: Partly Fiction. Spannendes Portrait des rauen Charakterdarstellers. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr
Rosie. Marcel Gislens neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 19:15 Uhr
The Broken Circle. Bluegrass, Tattoos und Liebe auf den ersten Blick. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
Populaire. Charmante französische Komödie. Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr

BÜHNE

Faust Requiem. Eine Sprechoper nach Johann Wolfgang Goethe. Laurenzenkirche St.Gallen, 19:30 Uhr
Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögel. Altes Hallenbad Feldkirch, 19:30 Uhr
Afrika tanzt. Mit Afrikata und Ballet Jammu. Adlersaal St.Gallen, 20 Uhr
Azzurro. Musical mit italienischen Hits. Pentorama Amriswil, 20 Uhr
Biedermann und die Brandstifter. Ein Lehrstück ohne Lehre, von Max Frisch. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Der Sonnenwirt. Nach Hermann Kurz. Spiegelhalle Konstanz, 20 Uhr
Der Mann im Turm. Schauspiel von Andreas Sauter. Alte Fabrik Rapperswil, 20 Uhr
Dreck. Stück von Robert Schneider. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 20 Uhr
Hund Frau Mann. Stück von Sibylle Berg. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Lachen verboten! - Und jetzt? Sechs Jugendliche zeigen ihre selbsterarbeitete Geschichte. Theaterhaus Weinfelden, 20:15 Uhr

LITERATUR

Linarud Bardill. Lieder und Geschichten vom kleinen Buddha. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr
An Europas Grenze. Kaspar Surber liest aus seinem Buch. Tankstell-Bar St.Gallen, 20:30 Uhr

AUSSTELLUNG

Teresa Peverelli - Mirjam Kradolfer: «Gewächskammer». Vernissage. Kornhaus Rorschach, 11 Uhr
Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr
Übergänge. Wolfgang Rothfahl liest Texte von Otto Bruderer. Otto-Bruderer-Haus Waldstatt, 14:15 Uhr

VORTRAG

Buddhismus - was ist das? Vortrag mit Fragemöglichkeit. Dorfzentrum Bottighofen, 15 Uhr
Nachtasyl. Wie kann ich mich engagieren? Solidaritätshaus St.Gallen, 16 Uhr
Was gewinnt Kirche, wenn wir Pfarrerinnen haben? Vortrag mit anschließender Diskussion. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 17 Uhr

KINDER

Der Baobab. Nach einem afrikanischen Märchen. Lokremise St.Gallen, 11 und 14 Uhr

DIVERSES

Circolino Pipistrello. Mit dem Programm: «Warwankutta». Stiftung Friedheim Weinfelden, 14 Uhr
Das «Museum-schaffen» - Eine Auslegeordnung. Vortrag, Workshops, Diskussion und Apéro. Alte Kaserne Winterthur, 14:30 Uhr
Jodamachemer. Kulinarische und filmische Referenz an Amerika. Schloss Dottenwil Wittenbach, 18:30 Uhr

So 02.

KONZERT

Konzertmatinée. Mit dem Streichquartett Fürstenland. Lokremise Wil, 11 Uhr
Open Schubert. Der Schwanengesang. Mit Bernhard Bichler, Bariton und Caspar Dechmann, Klavier. Evang. Kirche Oberuzwil, 14:30 Uhr
Extempo Steelband. Mit Ferrum Helveticum Steel Orchestra und Andy Narell. Alte Kaserne Winterthur, 16 Uhr
Duo Corda. Corinne Kappeler, Harfe & Daniel Treyer, Violine. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 17 Uhr
Chloé Charles. Soul, Folk, Pop aus Toronto. Esse Musicbar Winterthur, 19:30 Uhr
Mudhoney. Post-Punk-Proto-Grunge aus den USA. Salzhaus Winterthur, 19:30 Uhr
Cuff the duke. Alternative Country aus Kanada. TapTab Schaffhausen, 20:30 Uhr

FILM

Rosie. Marcel Gislens neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 11 Uhr
Populaire. Charmante französische Komödie. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr
When Pigs have Wings. Der Fischer Jafaar hat es nicht leicht. Kino Rosental Heiden, 19:15 Uhr
Revanche. Austro-Kino von Götz Spielmann. Gaswerk Winterthur, 19:30 Uhr
Infancia Clandestina. Argentinien 1979: eine Kindheit im Untergrund. Kinok St.Gallen, 20 Uhr
Nomadton. Stummfilm über das Volk der Winde, vertont. Palace St.Gallen, 21 Uhr

BÜHNE

Ariadne auf Naxos. Oper von Richard Strauss. Theater St.Gallen, 14:30 Uhr
Lachen verboten! - Und jetzt? Sechs Jugendliche zeigen ihre selbsterarbeitete Geschichte. Theaterhaus Weinfelden, 17:15 Uhr
Kaku No: Nuklear. Musikalisches-theatralisches Bühnenstück mit Dagabumm. Grabenhalle St.Gallen, 19 Uhr
Der Sonnenwirt. Nach Hermann Kurz. Spiegelhalle Konstanz, 20 Uhr

LITERATUR

Nachtasyl. Yusuf Yesilöz liest seine Kolumnen. Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 17 Uhr

AUSSTELLUNG

Dauerausstellung und Jüdisches Viertel. Führung. Jüdisches Museum Hohenems, 10 Uhr
Rahel Flückiger: Postarts. Sonntagsapéro. Galerie vor der Klostermauer St.Gallen, 10 Uhr
Angelika Kauffmann: Heimat Schwarzenberg. Führung. Angelika Kauffmann Museum Schwarzenberg, 10:30 Uhr
Dan Flavin: Lights. Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 11 Uhr
Vanja Hutter. Vernissage. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 11 Uhr
100 Jahre Galerieverein - Freunde des Kunstmuseums Winterthur. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 11:30 Uhr
Durchsicht - Quersicht. Transparenz als Kunstthema. Musikrezitation mit Kommentar. Oxyd Winterthur, 11:30 Uhr
Familienaufstellung. Israelische Porträts. Führung. Jüdisches Museum Hohenems, 11:30 Uhr
Ernst Wilhelm Nay - Das polyphone Bild. Führung. Museum Liner Appenzell, 14 Uhr
Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr
Die Nakba. Vernissage. Offene Kirche St.Gallen, 17 Uhr

KINDER

Der Baobab. Nach einem afrikanischen Märchen. Lokremise St.Gallen, 11 und 14 Uhr
Giuseppe Penone. Kinderführung. Kunstmuseum Winterthur, 11:15 Uhr
Dumdidä. Eine musikalische Reise für die ganze Familie. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 15 Uhr
Hanni & Nanni 3. Mon dieu, es spukt! Kino Rosental Heiden, 15 Uhr
Nid so schnell Wilhelm Tell. Kinderkonzert von und mit Linard Bardill. Eisenwerk Frauenfeld, 17 Uhr

Mo 03.

KONZERT

Coco Rosie. Neo-Folk aus den USA. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

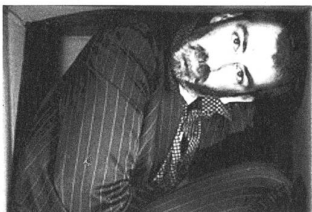
FILM

Rosie. Marcel Gislens neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 18:15 Uhr
Populaire. Charmante französische Komödie. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

BÜHNE

La finta giardiniera. Oper von W.A. Mozart. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögel. Altes Hallenbad Feldkirch, 19:30 Uhr





Kabarett und Comics

Stahlberger solo mit «Innerorts» im Chössli.
«Innerorts» ist das erste Soloprogramm von Manuel Stahlberger. Er präsentiert neue Songs, gezeichnetes Kabarett, tonlose Liedentwürfe und einige ältere Hits. Stahlbergers karge, aber prächtige Texte handeln vom Scheitern herziger Buben in der bösen Welt, vom Weekend für Verlierer, von umgeschulten Pfarrern, Wurmfutter und vom Langsamverkehr in der Begegnungszone. Seine verschachtelt gereimte Poesie unterlegt Stahlberger mit ebenso karger Musik, die unversehens zu grossem Pop wird, und schaltet virtuose Piktogramme dazwischen.
Samstag, 1. Juni, 20.15 Uhr, Chössli Theater Lichtensteig, choessi.ch



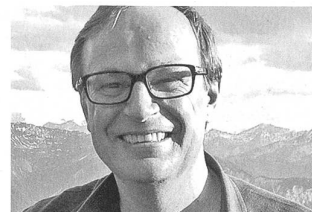
Das Volk der Winde

Nomadton im Palace St.Gallen.
Acht Jahre vor «King Kong» drehten Merian C. Cooper und Kameramann Ernest B. Schoedsack 1925 «Grass. A Nation's Battle for Life». Alljährlich ziehen die südpersischen Bakhtiari-Nomaden (Volk der Winde) mit 500'000 Tieren vom Persischen Golf auf die Weiden des zentralen Hochplateaus. Ziel ihrer Wanderung ist das Zagros-Gebirge und die Gegend von Zard-kuh-e-bakhtiari (Iran). Der Schwarz-weiss-Film dokumentiert den strapaziösen Treck mit unglaublicher Bildkraft. Sven Bössiger (Maultrommel/ Retro-nics) und Patrick Kessler (Kontrabass) spielen live dazu.
Sonntag, 2. Juni, 21 Uhr, Palace St.Gallen, palace.sg



Briefe in der Post

Michail Schischkin im Raum für Literatur.
Der in der Schweiz lebende russische Autor Michail Schischkin trägt Briefe in die Hauptpost: «Briefsteller» ist seiner Form nach ein klassischer Briefroman. Es geht um Liebe und Tod, Krieg und Frieden. Als «neuer Tolstoi» wird er denn auch gefeiert. Listig durchbricht Schischkin jedoch die klassische Form – die Briefe reichen weit über den Tod hinaus. Mit Sascha und Wolodja durchlebt man ein halbes Jahrhundert russische Geschichte. Zärtlich steht gegen grässlich, weiblich gegen männlich, langsame Entwicklungen gegen schnelle Schüsse. Und über allem eine tiefe, menschliche Sehnsucht.
Mittwoch, 5. Juni, 19.30 Uhr, Raum für Literatur Hauptpost, St.Gallen, hauptpost.ch, gdsl.ch



Spiel Trieb East & Florian Vetsch

Performance in der Stuhlfabrik.
Charlotte Weniger am Saxophon, Stefan Wyler an der Trompete und Martin Müller an der Gitarre bilden das Trio Spieltrieb East. Es ist für seine Improvisationen und das Überschreiten von Genre-grenzen bekannt. Die Begegnung des Ostschweizer Trios mit dem Autor Florian Vetsch verspricht Hochspannung und emotionale Weite. Vetsch liest aus seinen amerikanischen und marokkanischen Tagebüchern sowie Poesie, während die Musik von Spieltrieb East klingende Inseln im Sprachstrom schafft und einfallreich den Subtext des Vorgetragenen freilegt.
Freitag, 7. Juni 2013, 19.30 Uhr, Alte Stuhlfabrik Herisau.

LITERATUR

Literaturcafé. Literarische Leckerbissen. Rösslirot St.Gallen, 20 Uhr
Dichtungsring #78. Kerzenschein und Absinth vorhanden. Grabenhalle St.Gallen, 20.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Noch mal leben, vor dem Tod. Gesprächsrunde. Kulturzentrum am Münster Konstanz, 18.30 Uhr

Di 04.

KONZERT

Singersongwriter-Abend. Mit Andreas Fröhlich und Marcel Haag. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
ETH Big Band Zürich feat. Adrian Mears. Jubiläumstournee. Eisenwerk Frauenfeld, 20.15 Uhr

FILM

Tanz im Alter. Liebevoller Plädoyer für Tanz ohne Altersbegrenzung. Kinok St.Gallen, 17.15 Uhr
Tagediebe. Der Alltag dreier Berliner Müssiggänger. Marcel Gisler Retrospektive. Kinok St.Gallen, 18.15 Uhr
The Broken Circle. Bluegrass, Tattoos und Liebe auf den ersten Blick. Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr
Rosie. Marcel Gislis neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

BÜHNE

Ariadne auf Naxos. Oper von Richard Strauss. Theater St.Gallen, 19.30 Uhr
Rivalinnen/Heartbeat. Ciebani tanzt. Alte Kaserne Winterthur, 20.15 Uhr
Anleitung zum Unglücklichsein. Ein Expertenabend – nach Paul Watzlawick. Spiegelhalle Konstanz, 21 Uhr

AUSSTELLUNG

Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr
Angelika Kauffmann: Heimat Schwarzenberg. Führung. Angelika Kauffmann Museum Schwarzenberg, 16 Uhr
Giuseppe Penone. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 18.30 Uhr

VORTRAG

Kultur der Migration – Migration der Kultur. Transkulturalität in Musik, Kleidung und Kunst. Vorarlberger Architektur Institut Dornbirn, 19 Uhr
Wissen vor Ort. Neue Wohnformen im Alter. Oberstufenzentrum Sproochbrugg Zuckenriet, 19.30 Uhr

DIVERSES

Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Kreuzbleiche St.Gallen, 20.15 Uhr

Mi 05.

KONZERT

Mit Zimbeln und Schalmeln. Orgelmusik. Laurenzkerkirche St.Gallen, 12.15 Uhr
Musik in Bewegung. Ein Abend mit Stefan Heuss und 2x Lenzin. Talhof St.Gallen, 19.30 Uhr
Rumpel & Racine. Musica-Mundo im Bistro. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr
Sonar. Kraftvoller Jazz und Improvisationen. B-Post Bar St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Infancia Clandestina. Argentinien 1979: eine Kindheit im Untergrund. Kinok St.Gallen, 18 Uhr
Before Sunrise. Jesse und Céline verbringen einen Tag in Wien. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

BÜHNE

Robinson & Crusoe. Der Klassiker im Kinder- und Jugendtheater. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 18 Uhr
Schweizerpass – Superstar. Lustvoll frech und nicht immer politisch korrekt. Grabenhalle St.Gallen, 19 Uhr
Moses – Die 10 Gebote. Musical von Michael Kunze und Dieter Falk. Theater St.Gallen, 19.30 Uhr
Die Kleider der Frauen. Schauspiel nach Erzählungen von Brigitte Kronauer. Sal Schaan, 20 Uhr

The Bear. Oper im Knopfloch nach Walton und Cechov. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Comart Tournée 13. Drei Kurzproduktionen der Theaterschule. Theater am Gleis Winterthur, 20.15 Uhr

LITERATUR

So wie der Süssapfel rot. Texte zu Frauen in der Antike. Liechtensteinisches Landesmuseum Vaduz, 18 Uhr
Israel has moved. Buchvorstellung und Diskussion mit Diana Pinto. Jüdisches Museum Hohenems, 19.30 Uhr
Michael Schischkin: «Briefsteller». Über Krieg und Tod, Mann und Frau. Raum für Literatur St.Gallen, 19.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Die Nakba. Mittagsgespräch. Offene Kirche St.Gallen, 12.15 Uhr
Geliebt, verhätschelt, verstossen – unsere Haustiere. Mittagstreff. Naturmuseum St.Gallen, 12.15 Uhr
Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr
Einfach himmlisch. Führung. Kulturzentrum am Münster Konstanz, 15 Uhr
Wildes Indien – Himalaya zwischen Tibet und Burma. Führung. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 17.30 Uhr
Gruppenausstellung «Flex-Sil Reloaded». Digital Brainstorming. Kunsthalle St.Gallen, 18 Uhr

Fétatoire, super. Museumsnacht. Point Jaune Museum St.Gallen, 19 Uhr
Die Nakba. Podiumsgespräch. Offene Kirche St.Gallen, 19.30 Uhr

KINDER

Zauberlaterne. Filmclub. Alte Kaserne Winterthur, 14 Uhr

DIVERSES

Gartencafé. In Zusammenarbeit mit der Frauensprachschule Aida. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 9 Uhr
Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Kreuzbleiche St.Gallen, 15 und 20.15 Uhr

Do 06.

KONZERT

Nathan Quartett. Werke von Debussy und Enescu. Tonhalle St.Gallen, 19.30 Uhr
Bap. Die Kölschrockband um Wolfgang Niedereken. Casino Herisau, 20 Uhr
Laut & Luise. Sternguckerinnen: Jazz. Esse Musicbar Winterthur, 20.15 Uhr

NACHTLEBEN

Gare Tango. Milonga Tango Argentino. Gare de Lion Wil, 19 Uhr
Tango Tivoli. Tangonacht genderfrei. Variété Tivoli St.Gallen, 20 Uhr

Hallenbeiz. PingPong und DJ-Sounds. Grabenhalle St.Gallen, 20.30 Uhr

FILM

Harry Dean Stanton: Partly Fiction. Spannendes Portrait des rauen Charakterdarstellers. Kinok St.Gallen, 17 Uhr
The Patience Stone. Eine junge Afghanin emanzipiert sich. Kinok St.Gallen, 18.45 Uhr
Camera Obscura XX. «Rude Boy» & «Roots Rock Rebel». TapTab Schaffhausen, 20 Uhr
Geh und lebe. Preisgekrönter Film von Radu Mihaileanu. Metro-Kino Bregenz, 20 Uhr
Before Midnight. Langersehnte Fortsetzung der beiden Kultfilme. Kinok St.Gallen, 21 Uhr

BÜHNE

Robinson & Crusoe. Der Klassiker im Kinder- und Jugendtheater. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 10 Uhr
Hotel Paradiso. Musical mit Liveband. Gaswerk Winterthur, 19 Uhr
Eine Nacht in Venedig. Operette von Johann Strauss. Theater St.Gallen, 19.30 Uhr
Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögel. Altes Hallenbad Feldkirch, 19.30 Uhr
86. Splitternacht. Bühne frei für Amateure, Profis und Dilettanten. K9 Konstanz, 20 Uhr
Die Kleider der Frauen. Schauspiel nach Erzählungen von Brigitte Kronauer. Sal Schaan, 20 Uhr
Im Bett mit Sisyphos. Eine Geschäftsfrau durchlebt eine schlaflose Nacht. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Vier linke Hände. Geistreiche und lebendige Komödie. Schloss Seeheim Konstanz, 20 Uhr
Comart Tournée 15. Drei Kurzproduktionen der Theaterschule. Theater am Gleis Winterthur, 20.15 Uhr
Ergötzliches am Donnerstag. Neunzig Minuten Unterhaltung pur - Neue Staffel. Theaterhaus Weinfelden, 20.15 Uhr
Rivalinnen/Heartbeat. Ciebanantanz. Alte Kaserne Winterthur, 20.15 Uhr
Tanz ist Festival. Mit Hiroaki Umeda & Company S20 aus Japan. Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr
NippleJesus. Stück von Nick Hornby. Spiegelhalle Konstanz, 21 Uhr

LITERATUR

Frühschicht. Mit Manfred Heinrich. Alte Kaserne Winterthur, 6.30 Uhr
So wie der Süssapfel rot. Texte zu Frauen in der Antike. Liechtensteinisches Landesmuseum Vaduz, 18 Uhr
Max Goldt. Ungeduscht, geduzt und ausgebuht. Kammgarn Schaffhausen, 19.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr
Analoges und digitales Gestalten - Begegnungen. Podium. Kunst(Zeug)Haus Rapperswil, 15 Uhr
Hinter der Bar. Kunsttreffpunkt. Nextex St.Gallen, 19 Uhr

VORTRAG

Social Informatics Day 2015. Social Media im Berufsalltag von Sozial- und Bildungswesen. FHS St.Gallen, 17.30 Uhr

KINDER

Albanische Erzählstunde. Märchenstunde. Freihandbibliothek St.Gallen, 17 Uhr

DIVERSES

Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Kreuzbleiche St.Gallen, 14 Uhr
Powerpoint Karaoke. Karaoke-Vorträge ab Powerpoint. Kugl St.Gallen, 19 Uhr

Fr 07.

KONZERT

3. Mittagskonzert. Musik und Lunch mit Brahms. Tonhalle St.Gallen, 12.15 Uhr
Blues und Rock Festival. Verschiedene Blues- und Rock-Acts. Friby - Hof Gams, 18 Uhr
Spiel Trieb East & Florian Vetsch. Eine musikalisch literarische Performance. Alte Stuhlfabrik Herisau, 19.30 Uhr
Camper van Beethoven. Forward to Post-Hippie-California. Palace St.Gallen, 20 Uhr
Carioca. In Love with Brazilian Jazz. Katharinen St.Gallen, 20 Uhr
Grupo Sonoro. Kubanische Tanzmusik aus St.Gallen. Kaffeehaus St.Gallen, 20 Uhr
Lido Boys. Liebeserklärungen von Hand gesungen. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Soul Department. Klassisches Orgeltrio. Jazzclub Rorschach, 20 Uhr
Liv Summer. Pop mit einem Hauch Folk und Jazz. Alte Fabrik Rapperswil, 20.15 Uhr
Marieel. Frisch, beseelt und voller Lebensfreude. Esse Musicbar Winterthur, 20.15 Uhr
Chef-Special. Live-Hip Hop aus Amsterdam. Gare de Lion Wil, 20.30 Uhr
Orange Goblin feat. Gloria Volt. Stonerrock aus Britannien, Hardrock aus Winti. Kammgarn Schaffhausen, 20.30 Uhr
Munot Summer Music Night. Mit Mundart-Sänger Ritschi, Steff la Cheffe u.a. Munotzinne Schaffhausen, 21 Uhr
Gripped rockt im Bierhof. Mit Rockcovers wird der Bierhof zum Schwitzen gebracht. Bierhof St.Gallen, 21.30 Uhr

NACHTLEBEN

Dance free. Tanzen ohne Strassenschuhe. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr
Let's Dance. Party für Leute um 40. Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr
Milonga. Tangotanznacht. Tango Almacén St.Gallen, 21 Uhr
Tanzbar. Mit den DJs der legendären Spirit&Heart Disco. K9 Konstanz, 21 Uhr
Dubland. Featuring Thelem. Conrad Sohm Dornbirn, 22 Uhr
Summer of Love. The Sound of the 60s. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr
It's my Life. The 80s & 90s Are Back In Town. TapTab Schaffhausen, 23 Uhr

FILM

Rosie. Marcel Gislens neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 17 Uhr
Infancia Clandestina. Argentinien 1979: eine Kindheit im Untergrund. Kinok St.Gallen, 19.15 Uhr
The Broken Circle. Bluegrass, Tattoos und Liebe auf den ersten Blick. Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr
Before Midnight. Langersehnte Fortsetzung der beiden Kultfilme. Kinok St.Gallen, 21.30 Uhr

BÜHNE

Robinson & Crusoe. Der Klassiker im Kinder- und Jugendtheater. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 18 Uhr
Hotel Paradiso. Musical mit Liveband. Gaswerk Winterthur, 19 Uhr
SP-Frauen. Mit der Playback-Theatergruppe vi-echo. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 19 Uhr
Faust Requiem. Eine Sprechoper nach Johann Wolfgang Goethe. Laurenzenkirche St.Gallen, 19.30 Uhr
Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögel. Altes Hallenbad Feldkirch, 19.30 Uhr
Der Sonnenwirt. Nach Hermann Kurz. Spiegelhalle Konstanz, 20 Uhr
Der Jude von Konstanz. Trauerspiel von Wilhelm von Scholz. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Oper im Knopfloch. The Bear - An Extravaganza: Eine Kammeroper. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 20 Uhr
Vier linke Hände. Geistreiche und lebendige Komödie. Schloss Seeheim Konstanz, 20 Uhr

LITERATUR

Literatur findet Stadt. Szenische Lesung mit Mitra Devi und Barblin Leggio. Mediathek Steckborn, 19 Uhr
Auf den Landstrassen zwischen Appenzell und Vancouver unterwegs. Vortrag von Maria Dörig und Christian Schmid. Casino Herisau, 20.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr
Lewis Hine - Fotografieren, um zu verändern. Vernissage. Fotomuseum Winterthur, 18 Uhr
This Infinite World - Set 10. Vernissage. Fotomuseum Winterthur, 18 Uhr
500 Jahre Appenzell in der Eidgenossenschaft. Vernissage. Museum Herisau, 19 Uhr
Jung und Kunst. Neues aus dem Dorf. Rab-Bar Trogen, 20 Uhr

VORTRAG

Zu Besuch. Diskussion mit Künstlerin Rahel Müller. Kulturcinema Arbon, 20 Uhr

DIVERSES

Englisches Sprachencafé. Sprachkenntnisse praktizieren. Kino Rosental Heiden, 18.30 Uhr
Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Kreuzbleiche St.Gallen, 20.15 Uhr

Sa 08.

KONZERT

Blues und Rock Festival. Verschiedene Blues- und Rock-Acts. Friby - Hof Gams, 13 Uhr
Ecuador. Eine musikalische Fiesta Latina. Stadthaus Winterthur, 17 Uhr
1000 Tage Lokremise. Musik auf der Rondelle mit verschiedenen Bands. Lokremise St.Gallen, 19 Uhr
Trio Dacor. Werke von Vivaldi, Bach und Piazzolla. Chilebückli Oberstammheim, 19.15 Uhr
Concentus Rivensis. Werke von Mozart, Schubert und Lavarini. Tonhalle Wil, 19.30 Uhr
Libera me. Fauré-Requiem. Chorprojekt St.Gallen, Leitung Peter Roth. Evang. Kirche Teufen, 20 Uhr
Grupo Sonoro. Fiesta cubana. Bühne Marbach, 20.15 Uhr
Humberto Casanova. Latin Jazz, Piano und Saxophon. Löwenarena Sommeri, 20.30 Uhr
Querschleger. Kreative Klänge und ansteckende Rhythmen. Flon St.Gallen, 20.30 Uhr
Trachimbrod. Post-Rock aus Schweden mit drei Vorgruppen. Grabenhalle St.Gallen, 20.30 Uhr

NACHTLEBEN

Libertango. Tango Argentino im Pavillon. Stadtpark St.Gallen, 17 Uhr
Saisonschlussbar. Posters to give away. Palacé St.Gallen, 20 Uhr
Disco Chamäleon. DJ Bernd befeuert die Disco. K9 Konstanz, 21 Uhr
90s are now. Mash up the 90s. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr
Saisonschluss. Letzte Party vor der Sommerpause. Gare de Lion Wil, 22 Uhr
Saisonschluss. Mit Monkey Safari, Animal Trainer & Deneha. Krepmpel Buchs, 22 Uhr
Tanzabend mit Anstand und Stil. Deep House, Garage. TapTab Schaffhausen, 23 Uhr

FILM

1000 Tage Lokremise: 1000 Bilder. Kurzweil mit Kurzfilmen. Kinok St.Gallen, 13 Uhr
7 Days in Havana. Über die Stadt aller Sehnsüchte. Kino Rosental Heiden, 17.15 Uhr
Der Imker. Ibrahim Gezer und seine Leidenschaft für die Bienen. Kinok St.Gallen, 18 Uhr
Rosie. Marcel Gislens neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 20 Uhr
Der grosse Gatsby. Illusionen, Romanzen und Intrigen. Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr
Populaire. Charmante französische Komödie. Kinok St.Gallen, 22 Uhr.

BÜHNE

Canone Inverso. Tanz-Performance von Marco Santi. Kunstzone Lokremise St.Gallen, 13 Uhr
Robinson & Crusoe. Der Klassiker im Kinder- und Jugendtheater. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 18 Uhr
Juntos! Generationen übergreifende Musik & Tanzperformance. Theaterhaus Weinfelden, 19.15 Uhr

Moses - Die 10 Gebote. Musical von Michael Kunze und Dieter Falk. Theater St.Gallen, 19.30 Uhr
Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögel. Altes Hallenbad Feldkirch, 19.30 Uhr
Der Sonnenwirt. Nach Hermann Kurz. Spiegelhalle Konstanz, 20 Uhr
Der Jude von Konstanz. Trauerspiel von Wilhelm von Scholz. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Geld oder Leben. Frühstück auf der Szene. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Schön & gut: Schönmat. Heute schafft es Herr Schöner. Wenn alles gut geht. Zeltainer Unterwasser, 20 Uhr
Vier linke Hände. Geistreiche und lebendige Komödie. Schloss Seeheim Konstanz, 20 Uhr
Tanz ist Festival. Mit Hiroaki Umeda & Company S20 aus Japan. Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr
Variété Abend. «Variétévariété!». Variété Tivoli St.Gallen, 20.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr
Offene Türen. Heidener Künstlerinnen öffnen ihre Ateliers bis 17h. Heiden, ab 14 Uhr
Farben und Formen - 2012/13 - Arbeiten aus dem Vorkurs. Vernissage. Varve Wil, 17 Uhr

KINDER

Der Baobab. Nach einem afrikanischen Märchen. Lokremise St.Gallen, 18 Uhr

DIVERSES

1000 Tage Lokremise. Führungen durch Kunst, Kino, Theater. Lokremise St.Gallen, 13 bis 24 Uhr
Töggeli-WM. Internationales Fussballturnier für Gross und Klein. Solidaritätshaus St.Gallen, 13 Uhr
Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Kreuzbleiche St.Gallen, 15 und 20.15 Uhr

So 09.

KONZERT

Blues und Rock Festival. Verschiedene Blues- und Rock-Acts. Friby - Hof Gams, 11 Uhr
Hilton Schilder. Pianoklänge aus Südafrika. Kleinaberfein St.Gallen, 17 Uhr
Libera me. Fauré-Requiem. Chorprojekt St.Gallen, Leitung Peter Roth. Klosterkirche Pfäfers, 17 Uhr
Sonntags um 5. Kammermusik mit Werken von Mozart und Beethoven. Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr
The Bear. Oper in einem Akt von William Walton/Anton Tschechow. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 17 Uhr
Concentus Rivensis. Werke von Mozart, Schubert und Lavarini. Ambach Götzis, 18 Uhr
More than Honey. Von Blues bis Chanson, von Indie-Pop bis Jazz. Esse Musicbar Winterthur, 19.30 Uhr





Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

Architektur, Gestaltung
und Bauingenieurwesen

Ausstellung der Diplomarbeiten

Masterstudiengang Architektur
Bachelorstudiengang Architektur

24. Juni - 5. Juli 2013
Montag bis Freitag 8-18 Uhr

Departement Architektur, Gestaltung und Bauingenieurwesen
Halle 180, Tössfeldstrasse 11, 8400 Winterthur
www.archbau.zhaw.ch

Zürcher Fachhochschule

SIGNERS KOFFER
THE PATIENCE STONE
BEFORE SUNRISE/SUNSET/MIDNIGHT
HARRY DEAN STANTON: PARTLY FICTION
PARADIES: HOFFNUNG POPULAIRE DER IMKER
MARCEL GISLER RETROSPEKTIVE **INFANCIA CLANDESTINA**

KINOK
cinema

Kinok | Cinema in der Lokremise | Grünbergstrasse 7 | St.Gallen | www.kinok.ch

21. April bis 25. August 2013
Konstellation 5
71 Jahre - 71 Werke

Kunstmuseum Thurgau
Kartause Ittingen

www.kunstmuseum.ch
Kartause Ittingen, CH-8532 Warth, Telefon: +41 (0)58 845 10 60

Thurgau



Schubert, Mozart, Lavarini

Concentus rivensis auf Tournee. Der Concentus rivensis wurde 1974 von Enrico Lavarini gegründet und wird bis heute von ihm geleitet. Für seine aktuelle Konzerttournee spannt das Orchester mit Bariton Samuel Zünd und Klarinettenist Emil Scheibenreif zusammen. Das Programm umfasst Franz Schuberts Sinfonie Nr. 8 h-Moll (die Unvollendete), das populäre Klarinettenkonzert A-Dur von W.A. Mozart und den Rilke-Zyklus «Im Kirchhof zu Ragaz» (2011) für Bariton und Orchester von Enrico Lavarini.
Samstag, 8. Juni, 19.30 Uhr, Tonhalle Wil.
Sonntag, 9. Juni, 18 Uhr, Kulturbühne Ambach, Götzis.
Sonntag, 16. Juni, 18 Uhr, SAL, Schaan.
 concentus.ch



Für die kulturelle Vielfalt

Begegnungstag in St.Gallen. St.Galler Vereine, gemeinnützige Organisationen, Fachstellen und Migrantenvereine setzen mit dem Begegnungstag rund ums Waaghaus ein Zeichen für die kulturelle Vielfalt. Das Angebot umfasst Speisen aus aller Welt, den Weltmarkt und eine Forumsveranstaltung. Auf der Konzertbühne zu hören sind Ssassa (Oriental Gypsy Music), Clown&Gaukler (Clown Pompo), Lariba (Urban Latin Music) und viele mehr. Die Forumsveranstaltung im Katharinenaal stellt die Frage: «Stadt ohne Ausgrenzung – Rassistische Diskriminierung (k)ein Thema?». **Samstag, 15. Juni, ab 9.30 Uhr, Innenstadt St.Gallen.**
 begegnungstag.ch



Sommerparty im Fabriggli

Schmidi Schmidhauser heizt ein. Kopf der Berner Band Chica Torpedo ist Schmid Schmidhauser, der mit seiner Small-Bigband und dem neusten Album «Gärn z' Bärn» unermüdlich durch die ganze Schweiz und die halbe Musikgeschichte tourt. Dezentere Latino-Rhythmen wechseln ab mit Reggae-Beats; funkige und wehklagende Bläsesätze untermalen die heisere Stimme von Schmid. Dem Publikum bleibt nichts anderes übrig, als sich von der Musik mitreissen und an die schönsten Tropenstrände tragen zu lassen. Dazu Gartenbeiz und Cocktailbar. **Samstag, 15. Juni, 20.30 Uhr, fabriggli Buchs.**
 fabriggli.ch



St.Gallen im Dixie-Fieber

New Orleans zum 26. Mal. Der Anlass ist für Tausende in der Agenda rot angestrichen: Zum 26. Mal heisst es in den Altstadtgassen «New Orleans meets St.Gallen». Auf fünf Bühnen treten international renommierte Jazz-, Blues- und Dixie-Formationen auf, darunter Sugarpie & The Candyman (Bild), die Al Jones Blues Band, Duke Heitger's Steamboat Stompers und viele mehr. Dazu gibt es Strassenparaden und einen nächtlichen Gottesdienst à la New Orleans in St.Laurenzen.
Dienstag, 18. Juni, ab 17.30 Uhr, Altstadt St.Gallen.
 www.neworleansmeets.com

FILM

The Patience Stone. Eine junge Afghanin emanzipiert sich. Kinok St.Gallen, 11 Uhr
Tanz im Alter. Liebevoller Plädoyer für Tanz ohne Altersbegrenzung. Kinok St.Gallen, 13.30 Uhr
Schlaflose Nächte. Junge Leute auf ihren nächtlichen Streifzügen. Marcel Gislis Retrospektive. Kinok St.Gallen, 18 Uhr
7 Days in Havana. Über die Stadt aller Sehnsüchte. Kino Rosental Heiden, 19.15 Uhr
Benny's Video. Austro-Kino von Michael Haneke. Gaswerk Winterthur, 19.30 Uhr
Before Midnight. Langersehnte Fortsetzung der beiden Kultfilme. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

BÜHNE

Die Stunde da wir nichts voneinander wussten. Tanzstück von Marco Santi. Theater St.Gallen, 17 Uhr
Junto! Generationen übergreifende Musik & Tanzperformance. Theaterhaus Weinfelden, 17.15 Uhr
Biedermann und die Brandstifter. Ein Lehrstück ohne Lehre, von Max Frisch. Stadttheater Konstanz, 18 Uhr
Faust Requiem. Eine Sprechoper nach Johann Wolfgang Goethe. Laurenzenkirche St.Gallen, 19.30 Uhr
Allein in der Sauna. Theaterstück nach Text von Pinkus Frank. K9 Konstanz, 20 Uhr

Der Sonnenwirt. Nach Hermann Kurz. Spiegelhalle Konstanz, 20 Uhr

AUSSTELLUNG

Bienen-Werte. Gartenfest mit Rahmenprogramm. Botanischer Garten St.Gallen, 9 Uhr
Angelika Kauffmann: Heimat Schwarzenberg. Führung. Angelika Kauffmann Museum Schwarzenberg, 10.30 Uhr
Jan Schmid: Ich kann es. Führung. Kunstverein Konstanz, 11 Uhr
Naive Schweiz, Suisse Brut. Führung. Museum im Lagerhaus St.Gallen, 11 Uhr
Teresa Peverelli – Mirjam Kradolfer: Gewächskammer. Matinée mit Musik. Kornhaus Rorschach, 11 Uhr
Wildes Indien – Himalaya zwischen Tibet und Burma. Familienführung. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr
Durchsicht – Quersicht, Transparenz als Kunstthema. Künstlergespräch. Oxyd Kunsträume Winterthur, 11.30 Uhr
This Infinite World – Set 10. Kuratorengespräch. Fotomuseum Winterthur, 11.30 Uhr
Carl August Liner und Carl Walter Liner. Führung. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 14 Uhr
Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr
Stadt in Sicht – Rapperswil in Bildern. Führung. Stadtmuseum

Rapperswil, 14 Uhr
Stefan Steiner: Efach Einfach. Führung. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 14 Uhr

KINDER

Die Zeitmaschine. Konzert mit Andi Wettstein und Andi Peter. Alte Fabrik Rapperswil, 15 Uhr
Epic – Verborgenes Königreich. Zeichentrickfilm. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

DIVERSES

9. Slow-Up. Autofreier Sonntag. Schaffhausen-Hegau, 10 Uhr
Persönlich. SRF-Livegespräch. Lokremise St.Gallen, 11 Uhr
Sonntagscafé mit Kuchen. Raum für spontane Veranstaltungen, Ideen und Darbietungen. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 14 Uhr
Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Kreuzbleiche St.Gallen, 15 Uhr
DinnerKrimi: Doppelzimmer mit Leiche. Comedy und Kulinarik. Gasthof zum Goldenen Kreuz Frauenfeld, 17 Uhr

Mo 10.

KONZERT

Bap. Kölschrock um Wolfgang Niedecken. Salzhaus Winterthur, 19 Uhr

FILM

Der Imker. Ibrahim Gezer und seine Leidenschaft für die Bienen. Kinok St.Gallen, 18.15 Uhr
Before Sunset. Jesse und Céline flanieren durch Paris. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

BÜHNE

Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögel. Altes Hallenbad Feldkirch, 19.30 Uhr

LITERATUR

A Joint Reading. A reading with Scottish/Swiss writers. Gasthaus zum Trauben Weinfelden, 19.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Die Nakba. Mittagsgespräch. Offene Kirche St.Gallen, 12.15 Uhr
Noch mal leben, vor dem Tod. Gesprächsrunde. Kulturzentrum am Münster Konstanz, 18.30 Uhr
Die Nakba. Vortrag von Sumaya Farhat-Naser. Offene Kirche St.Gallen, 19 Uhr

Di 11.

FILM

Before Midnight. Langersehnte Fortsetzung der beiden Kultfilme. Kinok St.Gallen, 18 Uhr
Un pueblo en armas & Durutti in der spanischen Revolution. Mit einer Einführung durch Ralph Hug. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

When Pigs have Wings. Der Fischer Jafaar hat es nicht leicht. Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr

BÜHNE

Robinson & Crusoe. Der Klassiker im Kinder- und Jugendtheater. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 10 Uhr
Biedermann und die Brandstifter. Ein Lehrstück ohne Lehre, von Max Frisch. Stadttheater Konstanz, 19.30 Uhr

LITERATUR

Zwischen Sehnsucht und Schande. Mit Lisbeth Herger und Heinz Looser. Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

AUSSTELLUNG

Lewis Hine – Fotografieren, um zu verändern. Bildfokus am Mittag mit Petra Köhle. Fotomuseum Winterthur, 12.15 Uhr
Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr
Angelika Kauffmann: Heimat Schwarzenberg. Führung. Angelika Kauffmann Museum Schwarzenberg, 16 Uhr
Anthony McCall. Führung. Kunstzone Lokremise St.Gallen, 18.30 Uhr
Giuseppe Penone. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 18.30 Uhr
Cho Linska: Untitled strikes back! Vernissage. Alte Kaserne Winterthur, 19 Uhr



VORTRAG

Sterben und beerdigt werden in der Heimat – was heisst das für uns. Podium des Hospiz Konstanz. K9 Konstanz, 19.30 Uhr

Mi 12.

KONZERT

Endlessly fascinating to hear. Cornelius Claudio Kreuzsch Solo auf dem Jazz-Piano. Laurenzenkirche St.Gallen, 12.15 Uhr

FILM

Tanz im Alter. Liebevolles Plädoyer für Tanz ohne Altersbegrenzung. Kinok St.Gallen, 17.15 Uhr
Rosie. Marcel Gislis neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 18.15 Uhr
The Patience Stone. Eine junge Afghanin emanzipiert sich. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

BÜHNE

Robinson & Crusoe. Der Klassiker im Kinder- und Jugendtheater. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 10 und 18 Uhr
Biedermann und die Brandstifter. Ein Lehrstück ohne Lehre, von Max Frisch. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Comedy und Gesang. Tricololas Informationsabend im Altersheim Himmelhoch. Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr
Der Verdacht. Schauspiel nach Dürrenmatt. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

AUSSTELLUNG

Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr
Wildes Indien – Himalaya zwischen Tibet und Burma. Märchen im Museum. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr
Lewis Hine – Fotografieren, um zu verändern. Führung. Fotomuseum Winterthur, 18.30 Uhr
Barbaque, naïade. Museumsnacht. Point Jaune Museum St.Gallen, 19 Uhr
Geliebt, verhätschelt, verstossen – unsere Haustiere. Referat über Aquaristik. Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr

KINDER

Geschichtenzeit. Erzählstunde in Mundart. Freihandbibliothek St.Gallen, 14.15 Uhr
Russische Erzählstunde. Märchen & Geschichten. Freihandbibliothek St.Gallen, 16 Uhr

DIVERSES

Gartencafé. In Zusammenarbeit mit der Frauensprachschule Aida. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 9 Uhr

Do 13.

KONZERT

BDC Band. Jazz-Konzert Stickerei St.Gallen, 20 Uhr
Jacaranda. Weltmusik vom Feinsten. Tak Schaan, 20.09 Uhr

Tobias & Stefan. Jazz aus Zürich und Hamburg. Esse Musicbar Winterthur, 20.15 Uhr
Jazz Jam Session. Mit dem Phi-lipp Eden Trio. K9 Konstanz, 21 Uhr

NACHTLEBEN

Winterthurer Musikfestwochen. Ein Abend mit dem Programm 2013. Oya St.Gallen, 20 Uhr
Hallenbeiz. PingPong mit DJ-Sounds. Grabenhalle St.Gallen, 20.30 Uhr

FILM

Harry Dean Stanton: Partly Fiction. Spannendes Portrait des rauen Charakterdarstellers. Kinok St.Gallen, 17.15 Uhr
Die blaue Stunde. Das Leben eines Berliner Callboys. Marcel Gislis Retrospektive. Kinok St.Gallen, 19 Uhr
This and that: Complexities of Israeli Identity. Ein Abend mit israelischer Videokunst. Metro-Kino Bregenz, 20 Uhr
Before Midnight. Langersehnte Fortsetzung der beiden Kultfilme. Kinok St.Gallen, 21 Uhr

BÜHNE

Biedermann und die Brandstifter. Ein Lehrstück ohne Lehre, von Max Frisch. Stadttheater Konstanz, 19.30 Uhr
Divertimento: «Gate 10». Das Boarding hat begonnen. Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr
Tivoli-Bar. Philosophieren, kapitulieren, brillieren. Variété Tivoli St.Gallen, 20 Uhr
Vier linke Hände. Geistreiche und lebendige Komödie. Schloss Seeheim Konstanz, 20 Uhr

AUSSTELLUNG

Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr
Hinter der Bar. Kunsttreffpunkt. Nextex St.Gallen, 19 Uhr

Fr 14.

KONZERT

James Morrison. Ray Wilson and Genesis Classic Orchestra. Marktplatz Rankweil, 19 Uhr
Black Pyramid. Stoner Doom Night. Gaswerk Winterthur, 20 Uhr
Jugalband. Indische Klassik. Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr
Ginkyo. Knospen der Beatles. Blüten aus Jazz und Samba. Esse Musicbar Winterthur, 20.15 Uhr
Volksmusik trifft Jazz. Appenzeller Echo mit Michael Neff. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 20.30 Uhr

NACHTLEBEN

Milonga. Tangotanznacht. Tango Almacén St.Gallen, 21 Uhr
Dale Duro, Wildlife. Die Tropical Bass Bad Boys. Conrad Sohm Dornbirn, 22 Uhr

FILM

Der Imker. Ibrahim Gezer und seine Leidenschaft für die Bienen. Kinok St.Gallen, 17 Uhr
Populaire. Charmante französische Komödie. Kinok St.Gallen, 19.15 Uhr

Rusalka. Modernes Märchen von Anna Melikian. Kulturcinema Arbon, 20 Uhr
Rosie. Drama des Altstäter Regisseurs Marcel Gislis. Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr
Infancia Clandestina. Argentinien 1979: eine Kindheit im Untergrund. Kinok St.Gallen, 21.30 Uhr

BÜHNE

Der Alpenkönig und der Menschenfeind. Komödie von Ferdinand Raimund. Rudolf Steiner Schule St.Gallen, 19 Uhr
Biedermann und die Brandstifter. Ein Lehrstück ohne Lehre, von Max Frisch. Stadttheater Konstanz, 19.30 Uhr
Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögel. Altes Hallenbad Feldkirch, 19.30 Uhr
Marco Rima. Humor Sapiens, Kabarett. Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr

Nächstes Jahr, gleiche Zeit. Romantische Komödie von Bernard Slade. Löwensaal Hohenems, 20 Uhr
TmbH – die Show. Improvisationstheater. K9 Konstanz, 20 Uhr
Urs Wehrli. Kunst und Anderes aufräumen. Gymnasium Friedberg Gossau, 20 Uhr
Vier linke Hände. Geistreiche und lebendige Komödie. Schloss Seeheim Konstanz, 20 Uhr
Im Bett mit Sisyphos. Katja Baumanns Stück im Bett. Kultur- und Gemeindezentrum Aadorf, 20.15 Uhr
Tanz ist Festival. Mit Ko Murobushis Solo «Quicksilver». Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr

1513 – oder was das Land Appenzell dazu beitrug, dass die Erde sich um die Sonne dreht. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 22 Uhr

AUSSTELLUNG

Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr
Vernissage Schopf: 1.5.13. Von Stefan Inauen. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 19 Uhr

DIVERSES

Bühne frei. Eröffnung mit Fahnenaufzug, Reden, Fanfaren. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 18 Uhr
Café des Signes. Treffpunkt für Hörende und Gehörlose. Alte Kaserne Winterthur, 18 Uhr
Dinnerkrimi. Der Schweizer Gastro- und Theater-Spiss. Hotel Schloss Warstein Pfäfers, 19 Uhr
Sommerbar. Raum für spontane Veranstaltungen, Ideen und Darbietungen. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 19 Uhr
5-Rhythmen Tanzen. Mit Beatrice Fischer. Kultur-Werkstatt Wil, 20 Uhr
Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Zeughauswiese Winterthur, 20.15 Uhr
Annvier-Skateviso-Premiere. Das Video, Mosa Nature, DJs. TapTab Schaffhausen, 21.30 Uhr

KONZERT

Parkplatzfest. Mit Musik, Theater und Comedy. Grabenhalle St.Gallen, 15 Uhr
Die Kiste. Ein Projekt von Patrick Kessler. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 17 Uhr
Band It. Nachwuchsbundfestival des Kanton Zürich. Alte Kaserne Winterthur, 19.30 Uhr
Sommerkonzert. Werke von Mozart, Schubert und Juon. Evang. Kirche Sulgen, 20 Uhr
Landfall, Zoma. Psychedelic Metal & Alternative Rock. Gaswerk Winterthur, 20.30 Uhr
Silvesterstimmung in Appenzell. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 22 Uhr
EKR. Rap aus Zürich. TapTab Schaffhausen, 22.30 Uhr

NACHTLEBEN

Libertango. Tango Argentino im Pavillon. Stadtpark St.Gallen, 17 Uhr
Sommerparty. Latino-Rhythmen und Reggae-Beats. Fabriggli Buchs, 20.30 Uhr
Disco. Von Abba bis Zappa. Altes Zeughaus Herisau, 20.30 Uhr
Tour de France. Tanzbare Tournee durch Stile und Genres Frankreichs. K9 Konstanz, 21 Uhr
Rasafari & Saisonschluss. Afterparty und KiK-Saisonschluss. Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr
Tanztausch. Für Freunde der elektronischen Musik. Flon St.Gallen, 22 Uhr

FILM

Before Sunrise. Jesse und Céline verbringen einen Tag in Wien. Kinok St.Gallen, 17.15 Uhr
Rosie. Drama des Altstäter Regisseurs Marcel Gislis. Kino Rosental Heiden, 17.15 Uhr
Before Sunset. Jesse und Céline flanieren durch Paris. Kinok St.Gallen, 19.30 Uhr
Der grosse Gatsby. Illusionen, Romanzen und Intrigen. Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr
Before Midnight. Langersehnte Fortsetzung der beiden Kultfilme. Kinok St.Gallen, 21.30 Uhr

BÜHNE

Der Alpenkönig und der Menschenfeind. Komödie von Ferdinand Raimund. Rudolf Steiner Schule St.Gallen, 19 Uhr
Hoher Kasten. Menschenpyramiden. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 19 Uhr
Don Karlos. Ein dramatisches Gedicht von Friedrich Schiller. Stadttheater Konstanz, 19.30 Uhr
Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögel. Altes Hallenbad Feldkirch, 19.30 Uhr
Everybody wants more. Von der Gier des Menschen. Alte Fabrik Rapperswil, 20 Uhr
Marco Rima. Humor Sapiens, Kabarett. Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr
Vier linke Hände. Geistreiche und lebendige Komödie. Schloss Seeheim Konstanz, 20 Uhr
Alte Liebe. Mit Ute Hoffmann und Thomas Hassler. Rössli Mogelsberg, 20.15 Uhr
Tür an Tür. Theaterwerkstatt Stageapple Erwachsene. Theater-

haus Weinfelden, 20.15 Uhr
Tanz ist Festival. Mit Ko Murobushis Solo «Quicksilver». Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Führung Ledi und Schopf. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 14 Uhr
Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr
Lika Nüssli – Zeichnungen, Illustrationen, Comics. Vernissage. Schloss Dottenwil Wittenbach, 17 Uhr

VORTRAG

Kaffee und Kuchen für Frauen. Suche nach dem weiblichen Landsgemeinde-Degen. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 15 Uhr

DIVERSES

Wald Cup 2013. Fussballturnier. Untere Wald Mörschwil, ab 9 Uhr
Begegnungstag. Mit Speisen, Weltmarkt, Forumsveranstaltung, Konzertbühne. Waaghaus St.Gallen, 9.30 Uhr
Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Zeughauswiese Winterthur, 15 und 20.15 Uhr

So 16.

KONZERT

Cobana Big Band. Funk, Soul, Rock und Pop. Habsburg Widnau, 11 Uhr
Concentus Rivensis. Werke von Mozart, Schubert und Lavarini. Sal Schaan, 18 Uhr
Miriam Crespo & Band. Melancholisch anmutende, folkige Songs. Esse Musicbar Winterthur, 19.30 Uhr
Obits und French Nails. Indierock, Garagepunk, Post HC. TapTab Schaffhausen, 20.30 Uhr

FILM

Der Imker. Ibrahim Gezer und seine Leidenschaft für die Bienen. Kinok St.Gallen, 11 Uhr
F. est un salaud. Benis masochistische Liebe zum Rockmusiker Fögi. Marcel Gislis Retrospektive. Kinok St.Gallen, 18 Uhr
7 Days in Havana. Über die Stadt aller Sehnsüchte. Kino Rosental Heiden, 19.15 Uhr
Michael. Austro-Kino von Michael Schleizer. Gaswerk Winterthur, 19.30 Uhr
Rosie. Marcel Gislis neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 20 Uhr
Zeitzeugnisse. Appenzeller Geschichten in Filmen, live vertont. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 21 Uhr

BÜHNE

Der Verdacht. Schauspiel nach Dürrenmatt. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr
Der letzte Raucher. Stück von Mark Kuntz. Spiegelhalle Konstanz, 21 Uhr

AUSSTELLUNG

Geliebt, verhätschelt, verstossen – unsere Haustiere. Führung. Naturmuseum St.Gallen, 10.15 Uhr

Angelika Kauffmann: Heimat Schwarzenberg. Führung. Angelika Kauffmann Museum Schwarzenberg, 10.30 Uhr
Teresa Peverelli – Mirjam Kradolfer: Gewächskammer. Finissage. Kornhaus Rorschach, 11 Uhr
Wildes Indien – Himalaya zwischen Tibet und Burma. Führung. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr
Durchsicht – Quersicht. Transparenz als Kunstthema. Kurzfilme über Hugo Suter. Oxyd Kunsträume Winterthur, 11.50 Uhr
Giuseppe Penone. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 11.50 Uhr
This Infinite World – Set 10. Führung. Fotomuseum Winterthur, 11.30 Uhr
Tanzröhren-Clown. Videoinstallation von Philip Amann. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 18.30 Uhr

VORTRAG

Matinée. Einführung zu den Festspielen. Theater St.Gallen, 11 Uhr
Sonntagsrede. Melken und Heuen im Jahr 2033. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 11 Uhr
Die Gewissheit und andere Illusionen – Mutmassung #2. Von Hildegard Elisabeth Keller. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 17.30 Uhr

KINDER

Medas Märchenkiste. Kinder-matinée, Erzähltheater. Lokremise St.Gallen, 11 Uhr
Ostwind. Statt Feriencamp heisst es, den Sommer lang zu büffeln. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

DIVERSES

Sonntagscafé mit Kuchen. Raum für spontane Ideen und Darbietungen. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 14 Uhr
Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Zeughauswiese Winterthur, 15 Uhr
Swiss Talent Award. Mit Christa Rigozzi. Kreuzbleiche St.Gallen, 17 Uhr

Mo 17.

FILM

Before Midnight. Langerschne Fortsetzung der beiden Kultfilme. Kinok St.Gallen, 18.15 Uhr
The Patience Stone. Eine junge Afghanin emanzipiert sich. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

BÜHNE

Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögel. Altes Hallenbad Feldkirch, 19.30 Uhr
Der Verdacht. Schauspiel nach Dürrenmatt. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

AUSSTELLUNG

Noch mal leben, vor dem Tod. Gesprächsrunde. Kulturzentrum am Münster Konstanz, 18.30 Uhr
Traute Heimat – Ferne Welten. Vernissage. Alte Kaserne Winterthur, 19 Uhr

KINDER

Piratenmolly Aho. Schauspiel von Eva-Maria Stütting. Theater am Kornmarkt Bregenz, 10 Uhr

Di 18.

KONZERT

New Orleans meets. Jazz und Blues in der Altstadt. Altstadt St.Gallen, 17 Uhr

FILM

Der Imker. Ibrahim Gezer und seine Leidenschaft für die Bienen. Kinok St.Gallen, 18.15 Uhr
Rosie. Drama des Altstädter Regisseurs Marcel Gisler. Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr
Infancia Clandestina. Argentinien 1979: eine Kindheit im Untergrund. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

BÜHNE

Biedermann und die Brandstifter. Ein Lehrstück ohne Lehre, von Max Frisch. Stadtheater Konstanz, 15 Uhr
Comedy Club 15. Comedy im Multipack. Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr
Der Verdacht. Schauspiel nach Dürrenmatt. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr
Gegen die Wand. Stück nach dem gleichnamigen Film von Fatih Akin. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 20 Uhr
Indische Nacht. Tanz-Fusionen aus Kalkutta. K9 Konstanz, 20.30 Uhr

LITERATUR

Simons Schweigen. Vladimir Vertlib liest aus seinem neuen Roman. Jüdisches Museum Hohenems, 19.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Angelika Kauffmann: Heimat Schwarzenberg. Führung. Angelika Kauffmann Museum Schwarzenberg, 16 Uhr
This Infinite World – Set 10. Jubiläumsvortrag von Nan Goldin. Fotomuseum Winterthur, 19.30 Uhr

DIVERSES

Zeit zum Kuschneln. Sorgfältig geführter Begegnungs- und Kuschnelabend. Alte Kaserne Winterthur, 19.30 Uhr

Mi 19.

KONZERT

Brahms: Cello-Sonate Opus 58. Mit Bettina Messerschmidt und Martin Preisser. Laurenzkerkirche St.Gallen, 12.15 Uhr
Happy New Ears. Werke von Balissat, Moret und Honegger. Stadthaus Winterthur, 19.30 Uhr

FILM

Rosie. Marcel Gislens neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 18.15 Uhr
Schlaflose Nächte. Junge Leute auf ihren nächtlichen Streifzügen. Marcel Gisler Retrospektive. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

Les oiseaux migrateurs – wer fragt wer du bist? Kurzfilm von Regula Engeler und Jochen Heilek. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 21.30 Uhr

Banden in weiter Welt. Film in die Nacht: Twilight Samurai. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 22 Uhr

BÜHNE

Biedermann und die Brandstifter. Ein Lehrstück ohne Lehre, von Max Frisch. Stadtheater Konstanz, 15 Uhr
Divertimento – «Gate 10». Das Boarding hat begonnen. Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr
Gegen die Wand. Stück nach dem gleichnamigen Film von Fatih Akin. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 20 Uhr
Fool for love. Ein Stück über Liebe, Träume und Identität. Theater am Gleis Winterthur, 20.15 Uhr

AUSSTELLUNG

Familienaufstellung. Israelische Porträts. Führung. Jüdisches Museum Hohenems, 10 Uhr
Einfach himmlisch. Führung. Kulturzentrum am Münster Konstanz, 15 Uhr
Wildes Indien – Himalaya zwischen Tibet und Burma. Führung. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 17.30 Uhr
Ugolin, mansuet. Museumsnacht. Point Jaune Museum St.Gallen, 19 Uhr

DIVERSES

Gartencafé. In Zusammenarbeit mit der Frauensprachschule Aida. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 09 Uhr
Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Zeughauswiese Winterthur, 15 und 20.15 Uhr

Do 20.

KONZERT

Jugalband. Indische Klassik. Planetarium und Sternwarte Kreuzlingen, 20 Uhr
Von Paris über Salzburg nach Dublin. Orchester der Musikfreunde St.Gallen. Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr
Adrian Frey Trio. Von Jazz über Latino bis zu experimenteller Musik. Esse Musicbar Winterthur, 20.15 Uhr

FILM

Harry Dean Stanton: Partly Fiction. Spannendes Portrait des rauen Charakterdarstellers. Kinok St.Gallen, 17 Uhr
Paradies: Hoffnung. Dritter Teil von Seidls Trilogie: Melanie im Diätcamp. Kinok St.Gallen, 18.45 Uhr
Populaire. Charmante französische Komödie. Kinok St.Gallen, 21 Uhr

BÜHNE

Robinson & Crusoe. Der Klassiker im Kinder- und Jugendtheater. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 18 Uhr
Biedermann und die Brandstifter. Ein Lehrstück ohne

Lehre, von Max Frisch. Stadtheater Konstanz, 20 Uhr
Der Sonnenwirt. Nach Hermann Kurz. Spiegelhalle Konstanz, 20 Uhr

Der Klang der Freiheit. Über Jugend in einem schein-demokratischen Staat. Fabriggli Buchs, 20 Uhr

Der Verdacht. Schauspiel nach Dürrenmatt. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

Tivoli-Bar. Philosophieren, kapitulieren, brillieren. Variété Tivoli St.Gallen, 20 Uhr
Vier linke Hände. Geistreiche und lebendige Komödie. Schloss Seehaus Konstanz, 20 Uhr

Fool for love. Ein Stück über Liebe, Träume und Identität. Theater am Gleis Winterthur, 20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft Manuel Moreno. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 21.50 Uhr

LITERATUR

Ahnenreden #2. Etrit Hasler und Sibylle Neff. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 20 Uhr

AUSSTELLUNG

Jan Schmidt: Ich kann es. Führung. Kunstverein Konstanz, 17 Uhr
Hinter der Bar. Kunsttreffpunkt. Nextex St.Gallen, 19 Uhr
Stefan Steiner – Efach Einfach. Fragestunde. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 19 Uhr

VORTRAG

Karin Bühler. Zufall, Schicksal und andere Wahrheiten. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 19 Uhr
Stadt-Ansichten. Vortrag von Martina Stercken. Stadtmuseum Rapperswil, 19 Uhr

KINDER

Geschichtenzeit. Erzählstunde in Mundart. Freihandbibliothek St.Gallen, 14.15 Uhr

DIVERSES

Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Zeughauswiese Winterthur, 14 Uhr

Fr 21.

KONZERT

Openairkonzert. Mit Nicnikas, ein Produkt klingender Freundschaft. Fuchsacker Degersheim, 18.30 Uhr
Quellrock Open-Air. Mit Nau, The Baseballs, Famara, uvm. Burgruine Freudenberg Bad Ragaz, 18.45 Uhr
United Vibrations. Saisonabschlussparty mit Cosmodelic-Afro-Punk. TapTab Schaffhausen, 19 Uhr
Vergnügte Ruh, beliebte Seelenlust. J.S. Bach, Kantate BWV 170. Evang. Kirche Teufen, 19 Uhr
Chortreffen. Männerchor Alpsee-Brülisau & Gemischter Chor Rehobel. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 20 Uhr
Josephs neuer Kaiserthron. Werke von Erlebach und Bach.

Ambach Götzis, 20 Uhr
Jung und Musik. Mit dem Duo Emma. Rab-Bar Trogen, 20 Uhr
Modus Quartet. Mediterraner Geist mit Folklore und Jazz. Kulturcinema Arbon, 20 Uhr
Helix. Musik, die Räume öffnet. Esse Musicbar Winterthur, 20.15 Uhr

We came out of the calm. Kompositionen der Band-leaderin Karin Meier. Alte Fabrik Rapperswil, 20.15 Uhr
Crushing the underground. Metal-Night mit Bittiness, Medusa & New Aeon. K9 Konstanz, 21 Uhr

NACHTLEBEN

Dance Free Freudentanz. Musikalische Leckerbissen zum Tanzen und Lauschen. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr
Milonga. Tangotanznacht. Tango Almacén St.Gallen, 21 Uhr

FILM

Der Imker. Ibrahim Gezer und seine Leidenschaft für die Bienen. Kinok St.Gallen, 17.30 Uhr
Harry Dean Stanton: Partly Fiction. Spannendes Portrait des rauen Charakterdarstellers. Kinok St.Gallen, 19.45 Uhr
Der Imker. Die berührende Geschichte von Ibrahim Gezer. Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr
Before Midnight. Langerschne Fortsetzung der beiden Kultfilme. Kinok St.Gallen, 21.30 Uhr

BÜHNE

Robinson & Crusoe. Der Klassiker im Kinder- und Jugendtheater. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 18 Uhr
Grosse Tiere und kleine Häppchen. Eine theatrale Führung. Regierungsgebäude St.Gallen, 19 Uhr
Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögel. Altes Hallenbad Feldkirch, 19.30 Uhr
Der Besuch der alten Dame. Eine tragische Komödie in Mundart. Stadtheater Konstanz, 20 Uhr
Divertimento: «Gate 10». Das Boarding hat begonnen. Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr
Verboten! Playback-Theater St.Gallen. Kaffeehaus St.Gallen, 20 Uhr
Vier linke Hände. Geistreiche und lebendige Komödie. Schloss Seehaus Konstanz, 20 Uhr
Attila. Oper von Giuseppe Verdi. Klosterhof St.Gallen, 20.30 Uhr
Die Zukunft war früher auch besser. Ein komisches & melancholisches Sommerabend-Vergnügen. Haffterhaus Weinfelden, 20.30 Uhr
Apart Of. Audiovisuelle Live-Performance. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 21.30 Uhr

LITERATUR

U20 Slam. Reime, Texte, Gedichte. Flon St.Gallen, 20 Uhr

VORTRAG

Am weiblichen Puls der Zeit. Was kommt nach der Gleichstellung? Politik der Frauen! Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 18 Uhr





Neue Perspektiven eröffnen – Masterstudium in Sozialer Arbeit

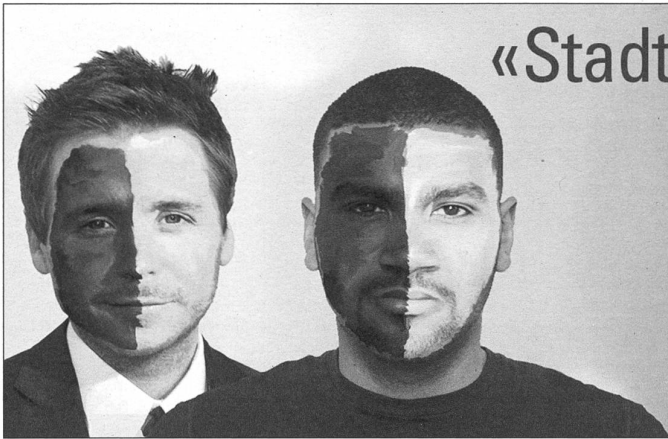
Besuchen Sie den nächsten Informationsanlass am:
Donnerstag, 27. Juni, 19.15 Uhr an der FHS St.Gallen
Rosenbergstrasse 59, 9000 St.Gallen

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.fhsg.ch/masterinsozialerarbeit

 **FHS St.Gallen**
Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

MASTER
IN
SOZIALER
ARBEIT
BERNARD LUTZ
ST.GALLEN ZÜRICH

www.fhsg.ch
FHO Fachhochschule Ostschweiz

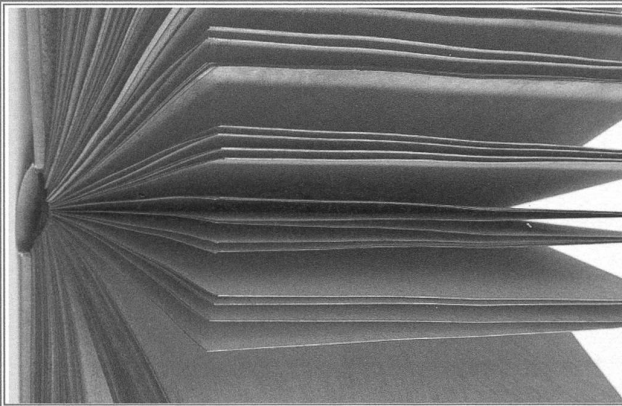


«Stadt ohne Ausgrenzung»

Rassistische Diskriminierung (k)ein Thema ?

15. Juni 2013, 9.30 Uhr
öffentliche Forumsveranstaltung
Referat: Dr. Georg Kreis
im Katharinenaal St.Gallen

www.integration.stadt.sg.ch
eine Veranstaltung vom Amt für Gesellschaftsfragen



STEFAN STEINER EFACH, EINFACH

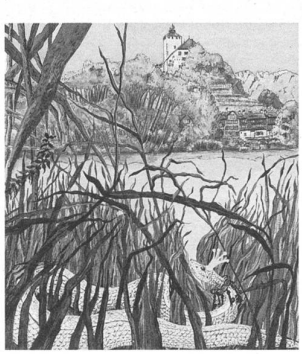
9. Mai - 1. September 2013

KUNSTHALLE ZIEGELHÜTTE APPENZEL
www.kunsthalleziegelhuette.ch



Stiftung Liner Appenzel
MUSEUM LINER KUNSTHALLE ZIEGELHÜTTE

WERDENBERGERJAHRBUCH
2013



Bleiben Sie weltoffen und wagen Sie ein bisschen «Provinz»

Seit 26 Jahren Buch für Buch und Jahr um Jahr ein Stück
spannende Geschichte und kompetente Kulturvermittlung:
das **WERDENBERGER JAHRBUCH**. Erhältlich im Buchhandel
oder über www.hhvw.ch oder www.buchsmedien.ch

DIVERSES

Wir brauchen eine gänzlich neue Art von Leben. Workshop mit Doris Stauffer. Alpenhof Oberegg, 14.30 Uhr
Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Zeughauswiese Winterthur, 20.15 Uhr

Sa 22.

KONZERT

Jazzfestival. Konzerte mit 6 einheimischen Jazzbands. Kundelfingerhof Schlatt, 11 Uhr
Quellrock Open-Air. Mit Velvet Two Stripes, Gustav, 77 Bombay Streets, Russkaja, Burgruine Freudenberg Bad Ragaz, 13.30 Uhr
Kulturnetz Vernissage mit Gysel. Singer-, Songwriter. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr
Verführung zum Saisonschluss. Werke von Mozart, Dvořák und Puccini. Stadthaus Winterthur, 17 Uhr
Gospelchor Wittenbach. Ein vielseitiges, abwechslungsreiches Programm. Schloss Dottenwil Wittenbach, 20 Uhr
Herbert Pixner Projekt. Saitensprung und Alpentschäss. Kaffeehaus St.Gallen, 20 Uhr
Libera me. Fauré-Requiem. Chorprojekt St.Gallen, Leitung Peter Roth, Kirche St.Maria Neudorf St.Gallen, 20 Uhr
Downhill. Mit Patrick Kessler, uvm. Ledi - Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 23 Uhr

NACHTLEBEN

Libertango. Tango Argentino im Pavillon. Stadtpark St.Gallen, 17 Uhr
Disco Chamäleon. Mit DJ TeeCee. K9 Konstanz, 21 Uhr

FILM

Paradies: Hoffnung. Dritter Teil von Seidls Trilogie: Melanie im Diätcamp. Kinok St.Gallen, 17 Uhr
Der Imker. Die berührende Geschichte von Ibrahim Gezer. Kino Rosental Heiden, 17.15 Uhr
Before Midnight. Langersehnte Fortsetzung der beiden Kultfilme. Kinok St.Gallen, 19.15 Uhr und Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr
Rosie. Marcel Gislens neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 21.30 Uhr

BÜHNE

Das verkaufte Lachen. Ein mitreissendes Musical. Theaterhaus Weinfelden, 14 und 19.30 Uhr
Die gute Stube. Eine installative Performance im öffentlichen Raum. Lagerplatz Winterthur, 15 Uhr
Opera rogata. Tanz aus der Werkstatt. Ledi - Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 17.30 Uhr
Robinson & Crusoe. Der Klassiker im Kinder- und Jugendtheater. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 18 Uhr
Die lange Nacht des Ensemble TaG. Stücke über Tag und Nacht, Licht und Dunkel. Theater am Gleis Winterthur, 18.30 Uhr

Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögel. Altes Hallenbad Feldkirch, 19.30 Uhr
Der Sonnenwirt. Nach Hermann Kurz. Spiegelhalle Konstanz, 20 Uhr
Der Jude von Konstanz. Trauerspiel von Wilhelm von Scholz. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Divertimento: «Gate 10». Das Boarding hat begonnen. Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr
Vier linke Hände. Geistreiche und lebendige Komödie. Schloss Seeheim Konstanz, 20 Uhr
Attila. Oper von Giuseppe Verdi. Klosterhof St.Gallen, 20.30 Uhr
Die Zukunft war früher auch besser. Ein komisches & melancholisches Sommerabend-Vergnügen. Haffterhaus Weinfelden, 20.30 Uhr
Ensemble Miroir. Stück über eine Singkrise. Alte Fabrik Rapperswil, 20.30 Uhr
Apart Of. Audiovisuelle Live-Performance. Ledi - Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 21.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Jubiläums-Sommer-Fest. Trio Andersch, Tanzschule Curtius, Space Schöttl. Museum im Lagerhaus St.Gallen, 14 Uhr
Naive Schweiz, Suisse Brut. Führung. Museum im Lagerhaus St.Gallen, 14 Uhr
Olga Titus, Ideal Artist. Führung. Kunsthalle Arbon, 16 Uhr

KINDER

Arabische Erzählstunde. Märchenstunde. Freihandbibliothek St.Gallen, 13 Uhr
Wildes Indien - Himalaya zwischen Tibet und Burma. Kinder-Bastel-Club. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr
Giuseppe Penone. Kinderführung. Kunstmuseum Winterthur, 14.30 Uhr
Irgendwie Anders. Kindertheater. Fabrigli Buchs, 17 Uhr

DIVERSES

Wir brauchen eine gänzlich neue Art von Leben. Workshop mit Doris Stauffer. Alpenhof Oberegg, 8 Uhr
GraffitiJam und Scratchworkshop. Mit anschließender Party. Flon St.Gallen, ab 12 Uhr
Trip Trap. Sponsoringlauf im Stadtpark. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 14 Uhr
Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Zeughauswiese Winterthur, 15 und 20.15 Uhr
Jubiläumfest. Mit Sitarmusik, arabischem Tanz und Buffet. Habibi St.Gallen, 18 Uhr
Improvisationen. Kostbarkeiten aus Mode und Design. Ledi - Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 20 Uhr

So 23.

KONZERT

Schubert - Des Teufels Luftschloss. Eine Zauberoper, Kammerolisten Zug. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 11.30 Uhr
Chortreffern. Mit Jugenchören aus Appenzell und Herisau. Ledi - Die Wanderbühne,

Kronengarten Appenzell, 14 Uhr
Der Ring ohne Worte. Richard Wagners Tetralogie in einer Stunde. Kathedrale St.Gallen, 17 Uhr
Maulwurf. Toiletten, Fische und der Herrgott. Esse Musicbar Winterthur, 19.30 Uhr
Enrico und Peter Lenzin. Schlagzeug- Percussion-Performance. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

NACHTLEBEN

Tango Argentino. Tanzabend. Spiegelhalle Konstanz, 18 Uhr

FILM

Infancia Clandestina. Argentinien 1979: eine Kindheit im Untergrund. Kinok St.Gallen, 11 Uhr
Die blaue Stunde. Das Leben eines Berliner Callboys. Marcel Gisler Retrospektive. Kinok St.Gallen, 18 Uhr
Der Imker. Die berührende Geschichte von Ibrahim Gezer. Kino Rosental Heiden, 19.15 Uhr
Import/Export. Austro-Kino von Ulrich Seidl. Gaswerk Winterthur, 19.30 Uhr
Before Midnight. Langersehnte Fortsetzung der beiden Kultfilme. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

BÜHNE

S'Dschungelbuech. Das Familienmusical. Kreuzbleiche St.Gallen, 11 Uhr
Tanzshow. Mit dem Tanz-College Tevotte. K9 Konstanz, 15 und 17.30 Uhr
Das verkaufte Lachen. Ein mitreissendes Musical. Theaterhaus Weinfelden, 18 Uhr
Der Besuch der alten Dame. Eine tragische Komödie von Friedrich Dürrenmatt. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Die Zukunft war früher auch besser. Ein komisches & melancholisches Sommerabend-Vergnügen. Haffterhaus Weinfelden, 20.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Geliebt, verhätschelt, verstossen - unsere Haustiere. Familienführung. Naturmuseum St.Gallen, 10.15 Uhr
Angelika Kauffmann: Heimat Schwarzenberg. Führung. Angelika Kauffmann Museum Schwarzenberg, 10.30 Uhr
Dan Flavin: Lights. Gespräch. Kunstmuseum St.Gallen, 11 Uhr
Filipa César. Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 11 Uhr
Noch mal leben, vor dem Tod. Finissage. Kulturzentrum am Münster Konstanz, 11 Uhr
Analoges und digiales Gestalten - Begegnungen. Führung. Kunst(Zeug)Haus Rapperswil, 11.30 Uhr
Durchsicht - Quersicht, Transparenz als Kunstthema. Ausschnitte aus Filmen über Heidi Bucher. Oxyd Kunsträume Winterthur, 11.30 Uhr
Gruppenausstellung Flex-Sil Reloaded. Führung. Kunsthalle St.Gallen, 15 Uhr

VORTRAG

Sonntagsrede. Im Sägemehl im Jahr 2035. Ledi - Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 11 Uhr

KINDER

Dumdidä. Eine musikalische Reise für die ganze Familie. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 15 Uhr
Epic - Verborgenes Königreich. Zeichentrickfilm. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

DIVERSES

Sonntagscafé mit Kuchen. Raum für spontane Ideen und Darbietungen. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 14 Uhr
Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Zeughauswiese Winterthur, 15 Uhr
Die Gant zum Schopf. Ledi - Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 16 Uhr
Fahnenzug und Stabübergabe. Schlussparty. Ledi - Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 18 Uhr

Mo 24.

FILM

Infancia Clandestina. Argentinien 1979: eine Kindheit im Untergrund. Kinok St.Gallen, 18 Uhr
Paradies: Hoffnung. Dritter Teil von Seidls Trilogie: Melanie im Diätcamp. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

BÜHNE

Die Zukunft war früher auch besser. Ein komisches & melancholisches Sommerabend-Vergnügen. Haffterhaus Weinfelden, 20.30 Uhr

DIVERSES

Info-Abend für SpielerInnen. Für Spielfreudige, Neugierige, erfahrene Theaterhasen. Eisenwerk Frauenfeld, 19 Uhr

Di 25.

KONZERT

Goldberg-Variationen. Mit Denis Patkovic am Akkordeon. Schutzengelkapelle St.Gallen, 19 Uhr
Die drei slawischen Tenöre. Von Folklore bis Klassik, Highlights aus Opern. Kirche St.Kolumban Rorschach, 20 Uhr
The Dillinger Escape Plan. Metalcore, Hardcore und einige Jazz Elemente. Conrad Sohm Dornbirn, 20 Uhr

FILM

Before Midnight. Langersehnte Fortsetzung der beiden Kultfilme. Kinok St.Gallen, 18.15 Uhr und Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr
F. est un salaud. Benis masochistische Liebe zum Rockmusiker Fögi. Marcel Gislens Retrospektive. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

BÜHNE

Der Jude von Konstanz. Trauerspiel von Wilhelm von Scholz. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Der Klang der Freiheit. Über Jugend in einem schein-demokratischen Staat. Fabrigli Buchs, 20 Uhr

Rock Circus. Mit Stéphane Lambiel. Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr

Attila. Oper von Giuseppe Verdi. Klosterhof St.Gallen, 20.30 Uhr
Die Zukunft war früher auch besser. Ein komisches & melancholisches Sommerabend-Vergnügen. Haffterhaus Weinfelden, 20.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Angelika Kauffmann: Heimat Schwarzenberg. Führung. Angelika Kauffmann Museum Schwarzenberg, 16 Uhr
Giuseppe Penone. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 18.30 Uhr
Sammlungswelten - Die Welt in Schachteln. Vernissage. Textilmuseum St.Gallen, 18.30 Uhr

Mi 26.

KONZERT

Latinamerikanische Liebeslieder. Mit Nina Dimitri, Gesang & Gitarre. Laurenzenkirche St.Gallen, 12.15 Uhr
Anfang und Abgesang. Werke von Mozart, Schibler und Schubert. Stadthaus Winterthur, 17 Uhr
Die drei slawischen Tenöre. Von Folklore bis Klassik, Highlights aus Opern. Evang. Kirche Berneck, 20 Uhr

FILM

The Patience Stone. Eine junge Afghanin emzipiert sich. Kinok St.Gallen, 18.15 Uhr
Rosie. Marcel Gislens neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

BÜHNE

Die gute Stube. Eine installative Performance im öffentlichen Raum. Ecke Steinberggasse/Spitalgasse Winterthur, 17.30 Uhr
Der Jude von Konstanz. Trauerspiel von Wilhelm von Scholz. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Oropax: Chaos Royal. Die Quadratur des Vierecks ist vollbracht. Zeltainer Unterwasser, 20 Uhr
Simon Enzler: Vestolis. Bissiges Politikabarett. Das Zelt, Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr
Die Zukunft war früher auch besser. Ein komisches & melancholisches Sommerabend-Vergnügen. Haffterhaus Weinfelden, 20.30 Uhr
Impronte. Tanzstück von Marco Santi. Laurenzenkirche St.Gallen, 21 Uhr

AUSSTELLUNG

Wildes Indien - Himalaya zwischen Tibet und Burma. Parcours für Kinder. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr
This Infinite World - Set 10. Führung. Fotomuseum Winterthur, 18.30 Uhr
Talou VII, empereur du Ponukélé. Museumsnacht. Point Jaune Museum St.Gallen, 19 Uhr

VORTRAG

Multimedialeshof Bahnhof Winterthur. Texte von Bruno Nauer und Fotografien von Max Zobrist. Alte Kaserne Winterthur, 17 Uhr



Brüderlich vereint

Enrico und Peter Lenzin in der Lokremise.

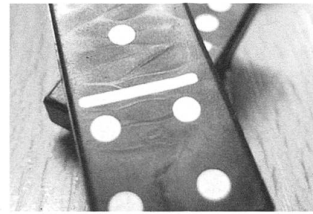
Die Brüder Lenzin bereichern seit vielen Jahren die musikalische Landschaft in wechselnden Formationen und stilistischer Vielfalt und Unbeschwertheit. Ihre Musik lädt zum Reisen ein, in eine Welt, wo die musikalischen Grenzen und geografischen Barrieren abgeschafft wurden. Jetzt sind Enrico & Peter Lenzin (mit Saxofon und Drums, Alphorn und allerhand sonstigem Ton-Werk) im Duo zu hören: eine ständige Suche nach neuen Klängen und Rhythmen, eine Verschmelzung von verschiedenen Einflüssen. Angekündigt ist: ein Sonntagabend voller Überraschungen. **Sonntag, 23. Juni, 20 Uhr, Lokremise St.Gallen.** enricolenzin.ch peterlenzin.com



Rückkehr eines Stars

Mikhail Pletnev mit dem Musikkollegium in Winterthur.

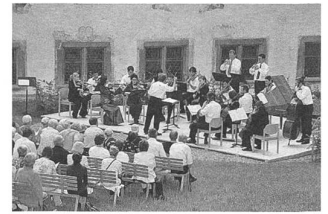
Nur ein einziges Mal gab Mikhail Pletnev, einer der herausragenden Pianisten unserer Zeit, einen Klavierabend in Winterthur. Beinahe zwanzig Jahre ist das her, und seitdem hat er sich mehr und mehr aufs Dirigieren konzentriert. Viermal leitete Pletnev als Dirigent bereits das Musikkollegium Winterthur – nun kehrt der russische Ausnahmekünstler als Pianist zurück und spielt gleich zwei Klavierkonzerte: von Mozart und von Schumann. **Donnerstag, 27. Juni, 19.30 Uhr, Stadthaus Winterthur.** musikkollegium.ch



Gerechtigkeit – aber wie?

Julian Nida-Rümelin in St.Gallen.

Seit der Antike stellt sich die Frage, wie eine gerechte Gesellschaft beschaffen sein muss. Unbestritten ist, dass der soziale Zusammenhalt unerlässlich dafür ist. Wie muss das Verhältnis zwischen Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität beschaffen sein, um dieses Ziel zu erreichen? Darüber spricht der deutsche Philosoph und Politiker Julian Nida-Rümelin in der vierten und letzten Ringvorlesung der FHS-Reihe «Herausforderungen für Politik und Ethik». **Donnerstag, 27. Juni, 18 Uhr, Kantonsratssaal St.Gallen.** fhsg.ch/zen



Im Märchenschloss

Steinklänge auf Konzerttournee. Das Collegium Musicum unter Leitung von Mario Schwarz ist bekannt für Programme mit speziellen Soloinstrumenten an Konzertorten im Freien. In diesem Jahr ist das Instrument besonders exklusiv: die Gramorimba, ein xylophonähnliches Instrument mit Klangkörper aus Stein. Zusammen mit dem Orchester führen Adrian Schilling (Gramorimba) und Hossein Samieian (Flöte) Werke von Mozart und Respighi sowie Gion Antoni Derungs «Im Märchenschloss» auf. **Freitag, 28. Juni, 19.30 Uhr, Löwenhof Rheineck. Samstag, 29. Juni, 19 Uhr, Kloster Fischingen. Sonntag, 30. Juni, 10.30 Uhr, Pfalzweiler St.Gallen. Sonntag, 30. Juni, 18 Uhr, Schlosshof Rapperswil.** collegium-musicum.ch

KINDER

Kinder Kunst Klub. Kunst und Kino für Kinder ab 6 Jahren. Kinok St.Gallen, 14 Uhr
Märchenstunde. Es erzählen: Kathrin Raschle und Karin Arter. Freihandbibliothek St.Gallen, 17 Uhr

DIVERSES

Gartencafé. In Zusammenarbeit mit der Frauensprachschule Aida. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 9 Uhr

Do 27.

KONZERT

Musig uf de Gass. Diverse Acts und Locations. Rorschach, 19 Uhr
Verdi-Wagner-Projekt. Verdis Streichquartett und Wagners Wesendonck-Lieder. Laurenzkirche St.Gallen, 19 Uhr
Mikhail Pletnev. Klavierkonzerte von Mozart und Schumann. Stadthaus Winterthur, 19.30 Uhr
Rebecca & The Sophisticats. Jazz, Bossa Nova, Latin, Soul und Blues. Esse Musicbar Winterthur, 20.15 Uhr

FILM

Der Imker. Ibrahim Gezer und seine Leidenschaft für die Bienen. Kinok St.Gallen, 17 Uhr
Paradies: Hoffnung. Dritter Teil von Seidls Trilogie: Melanie im Diätcamp. Kinok St.Gallen, 19 Uhr

Populaire. Charmante französische Komödie. Kinok St.Gallen, 21 Uhr

BÜHNE

Biedermann und die Brandstifter. Ein Lehrstück ohne Lehre, von Max Frisch. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Der Klang der Freiheit. Über Jugend in einem schein-demokratischen Staat. Fabriggli Buchs, 20 Uhr
Oropax: Chaos Royal. Die Quadratur des Vierecks ist vollbracht. Zeltainer Unterwasser, 20 Uhr
Simon Enzler: Vestolis. Bissiges Politikabarett. Das Zelt, Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr
Tivoli-Bar. Philosophieren, kapitulieren, brillieren. Variété Tivoli St.Gallen, 20 Uhr
Vier linke Hände. Geistreiche und lebendige Komödie. Schloss Seeheim Konstanz, 20 Uhr
Die Zukunft war früher auch besser. Ein komisches & melancholisches Sommerabend-Vergnügen. Haffterhaus Weinfeld, 20.30 Uhr
Dracula. Freilichttheater nach Bram Stoker. Komturei Tobel, 20.30 Uhr
Impronte. Tanzstück von Marco Santi. Laurenzkirche St.Gallen, 21 Uhr

LITERATUR

Absenteur der deutschen Grammatik. Mit Yoko Tawada. Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

AUSSTELLUNG

Gruppenausstellung Flex-Sil Reloaded. Kunst über Mittag. Kunsthalle St.Gallen, 12 Uhr
Dan Flavin: Lights. Kunstcafé. Kunstmuseum St.Gallen, 14.30 Uhr
Liquid becomes solid. Filmabend. Nextex St.Gallen, 19 Uhr

VORTRAG

Über die ethischen Grundlagen der Demokratie. J. Nida-Rümelin: Freiheit, Gerechtigkeit, Solidarität. Kantonsratssaal St.Gallen, 18 Uhr
Islamische Architektur in Vorarlberg. Bauprojekte als kultureller Dialog. Vorarlberger Architektur Institut Dornbirn, 19 Uhr
Liebe und Arbeit. Mit der Philosophin Angelika Krebs. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 19 Uhr
Jüdischer Staat – Staat der Juden – Staat der Bürger? Religion, Orthodoxie und Staatlichkeit in Israel. Jüdisches Museum Hohenems, 19.30 Uhr

DIVERSES

Informationsanlass. Zum Masterstudium in sozialer Arbeit. FHS St.Gallen, 18.15 Uhr

Fr 28.

KONZERT

Attila – König Etzel. Musik aus der Welt des Hunnenkönigs. Laurenzkirche St.Gallen, 19 Uhr
Blues'n Jazz Festival. Diverse Acts. Fischmarktplatz, Hauptplatz, Curtiplatz, Kapuzinerzipfel Rapperswil, 19 Uhr
Die schönsten Märsche der Welt. Einführung in die Welt der Marschmusik. Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr
Once Again. Liederabend mit Choropax. Kaffeehaus St.Gallen, 20 Uhr
Susie Asado. Freakfolk nach Gertrude Stein. Insieme Piadineria Winterthur, 20 Uhr
Xavier Rudd. Songwriter aus Australien. Conrad Sohm Dornbirn, 20 Uhr
Urban Spaces. Miniaturen oder minimal structures. Esse Musicbar Winterthur, 20.15 Uhr
Back to Blues. Blues-Sextett – The Modern Art of Blues. Blues-club Bühler, 20.30 Uhr
Steinklang. Collegium Musicum spielt Werke von Mozart, Respighi und Derungs. Löwenhof Rheineck, 19.30 Uhr

NACHTLEBEN

Jive the Night. Tanzabend von Rumba bis Walzer. K9 Konstanz, 21 Uhr
Milonga. Tangotanznacht. Tango Almacén St.Gallen, 21 Uhr

Wildbach Residents. Afterparty. Conrad Sohm Dornbirn, 22 Uhr

FILM

Rosie. Marcel Gislens neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 17 Uhr und Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr
Before Midnight. Langersehnte Fortsetzung der beiden Kultfilme. Kinok St.Gallen, 19.15 Uhr
Harry Dean Stanton: Partly Fiction. Spannendes Portrait des rauen Charakterdarstellers. Kinok St.Gallen, 21.30 Uhr

BÜHNE

Der Jude von Konstanz. Trauerspiel von Wilhelm von Scholz. Stadttheater Konstanz, 19.30 Uhr
Christopher Sieber. Alles ist nie genug. Zeltainer Unterwasser, 20 Uhr
Der Klang der Freiheit. Über Jugend in einem schein-demokratischen Staat. Fabriggli Buchs, 20 Uhr
Vier linke Hände. Geistreiche und lebendige Komödie. Schloss Seeheim Konstanz, 20 Uhr
Werther! Nach dem Briefroman von Goethe. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 20 Uhr
Attila. Oper von Giuseppe Verdi. Klosterhof St.Gallen, 20.30 Uhr
Die Zukunft war früher auch besser. Ein komisches & melancholisches Sommerabend-Vergnügen. Haffterhaus Weinfeld, 20.30 Uhr



Auf hoher Liebes-See

Lido Boys im Löwen Sommeri. Die Lido Boys gehören auf das Tanzschiff in «Roman Holiday», in eine Strandbar in Portofino oder überall dorthin, wo Liebeserklärungen noch von Hand gesungen werden. Wenn sie nicht gerade Bocca spielen oder ein erfrischendes Bad nehmen, versüssen sie sich ihr Heimweh gerne mit ein paar romantischen Canzone. Drei gestandene Musiker mit viel Erfahrung, auch an ihren Instrumenten, begleiten die schönste Stimme der Stadt. Die Besetzung: Häna Ruppenner, Gesang, Willi Häne, Akkordeon, Fabio Pasqualini, Kontrabass und Guido Schmid, Gitarre.
Samstag, 29. Juni, 20.30 Uhr, Löwen Sommeri.
www.lidoboy.ch

DIVERSES

3. Ostschweizer Gemeindetagung 2013. Thema: Gemeinde-rankings. FHS St.Gallen, 13.30 Uhr
Sommerbar. Raum für spontane Ideen und Darbietungen. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 19 Uhr
Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Breite Schaffhausen, 20.15 Uhr

Sa 29.

KONZERT

Blues'n'Jazz Festival. Diverse Acts. Fischmarktplatz, Hauptplatz, Curtiplatz, Kapuzinerzipfel Rapperswil, 17.30 Uhr
Bondaa & Rootsfire. Reggaenight mit Liveband. Kultur Punkt Flawil, 20 Uhr
The Postmen. Indie/Folk-Pop aus Genf. Alte Fabrik Rapperswil, 20.15 Uhr
Lido Boys. Quartett aus St.Gallen. Löwenarena Sommeri, 20.30 Uhr
Steinklang. Collegium Musicum spielt Werke von Mozart, Respighi und Derungs. Kloster Fischingen, 19 Uhr

NACHTLEBEN

Disco Chamäleon. Rock'n'all stylez mit DJ 7. K9 Konstanz, 21 Uhr

FILM

Der Imker. Die berührende Geschichte von Ibrahim Gezer. Kino Rosental Heiden, 17.15 Uhr
Signers Koffers – Unterwegs mit Roman Signer. Peter Liechtis Porträt über Roman Signer. Kinok St.Gallen, 17.15 Uhr
Populaire. Charmante französische Komödie. Kinok St.Gallen, 19 Uhr
Song for Marion. Über die krebbsranke Rentnerin Marion. Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr
Before Midnight. Langersehnte Fortsetzung der beiden Kultfilme. Kinok St.Gallen, 21.30 Uhr

BÜHNE

Aus freien Stücken. Stück von Martin Gollwitz. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 20 Uhr
Der Jude von Konstanz. Trauerspiel von Wilhelm von Scholz. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Fame. Musical. Ambach Götzis, 20 Uhr
Vier linke Hände. Geistreiche und lebendige Komödie. Schloss Seehelm Konstanz, 20 Uhr
Attila. Oper von Giuseppe Verdi. Klosterhof St.Gallen, 20.30 Uhr
Die Zukunft war früher auch besser. Ein komisches & melancholisches Sommerabend-Vergnügen. Hafterhaus Weinfeld, 20.30 Uhr
Der letzte Raucher. Stück von Mark Kuntz. Spiegelhalle Konstanz, 21 Uhr
Nipplejesus. Stück von Nick Hornby. Spiegelhalle Konstanz, 22.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Gruppenausstellung Flex-Sil Reloaded. Gespräch mit Roman Signer. Kunsthalle St.Gallen, 15 Uhr
Josef Ebnöther – Himmel und Erde. Vernissage. Museum Liner Appenzell, 17 Uhr

KINDER

Kkl Spezial. Expedition zur Insel Lützelau. Alte Fabrik Rapperswil, 14 Uhr

DIVERSES

Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Breite Schaffhausen, 15 Uhr
Italienisches Sprachencafé. Sprachkenntnisse praktizieren. Kino Rosental Heiden, 18.30 Uhr
Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Breite Schaffhausen, 20.15 Uhr

So 30.

KONZERT

Blues'n'Jazz Festival. Diverse Acts. Fischmarktplatz, Hauptplatz, Curtiplatz, Kapuzinerzipfel Rapperswil, 10.30 Uhr
Aida Sommerfest. Mit der Grupo Sonoro. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 15 Uhr
Round M. Monteverdi meets Jazz. Laurenzenkirche St.Gallen, 19 Uhr
A.L.O. – The Authentic Light Orchestra. Folk, Fusion, Jazz. Esse Musicbar Winterthur, 19.30 Uhr

Luci care, luci belle. Mozarts Notturmi. Alte Kirche Romanshorn, 19.30 Uhr
Steinklang. Collegium Musicum spielt Werke von Mozart, Respighi und Derungs. Pfalzkelter St.Gallen, 10.30 Uhr
Schlosshof Rapperswil, 18 Uhr

FILM

Paradies: Hoffnung. Dritter Teil von Seidls Trilogie: Melanie im Diätcamp. Kinok St.Gallen, 11 Uhr
The Patience Stone. Eine junge Afghanin emanzipiert sich. Kinok St.Gallen, 17.45 Uhr
Before Midnight. Über einen Sommer in Griechenland. Kino Rosental Heiden, 19.15 Uhr
Böse Zellen. Austro-Kino von Barbara Albert. Gaswerk Winterthur, 19.30 Uhr
Tagediebe. Der Alltag dreier Berliner Müsiggänger. Marcel Gisler Retrospektive. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

BÜHNE

Fame. Musical. Ambach Götzis, 18 Uhr
TmbH in einem Stück. Improvisationstheater. K9 Konstanz, 20 Uhr
Die Zukunft war früher auch besser. Ein komisches & melancholisches Sommerabend-Vergnügen. Hafterhaus Weinfeld, 20.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Angelika Kauffmann: Heimat Schwarzenberg. Führung. Angelika Kauffmann Museum Schwarzenberg, 10.30 Uhr

Anthony McCall. Führung. Kunstzone Lokremise St.Gallen, 11 Uhr
Einfach himmlisch. Führung. Kulturzentrum am Münster Konstanz, 11 Uhr
Irina Polin – I Mirror You. Gespräch. Kunstraum Kreuzlingen, 11 Uhr
Wildes Indien – Himalaya zwischen Tibet und Burma. Führung. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr
Durchsicht – Quersicht, Transparenz als Kunstthema. Barbara Graf und Hazem El Mestikawy im Gespräch. Oxyd Kunsträume Winterthur, 11.30 Uhr
Lewis Hine – Fotografieren, um zu verändern. Führung. Fotomuseum Winterthur, 11.30 Uhr

KINDER

Märchenbrunch. Tischlein deck dich. Einstein St.Gallen, 9 Uhr
Dumdidä. Eine musikalische Reise für die ganze Familie. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 15 Uhr
Ostwind. Statt Feriencamp heisst es, den Sommer lang zu büffeln. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

DIVERSES

Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Breite Schaffhausen, 15 Uhr

Kunst

ALTE KASERNE.

Technikumstrasse 8, Winterthur, +41 52 267 57 75, altekaserne.ch

Ampel Magazin. Das Ampelmagazin erscheint seit Februar 2010 regelmässig und zeigt Illustrationen von verschiedenen Künstlern. Nebst den Illustrationen beinhaltet das Magazin Extras, wie Plakate oder Postkarten. 11.05.2013 bis 07.06.2013
Cho Linska – «Untitled strikes back!». Ein godzilla-artiges Wesen, das sich kurzerhand den Rest des Museums und seine Bilder einverleibt, worauf am Ende dann alles fröhlich aus dem Ruder läuft und der Kunstmarkt mitsamt allen Beteiligten in einer bunten Hokusai-Welle untergeht. 11.06.2013 bis 12.07.2013

Soul of Africa. Über die letzten 4 Jahre hat Eric Schmid die Musiker backstage im Studio gehabt und so eine einmalige Auswahl an starken Musikerportraits fotografieren können. 15.05.2013 bis 13.06.2013
Traute Heimat – Ferne Welten. Fotografien. Jojo Kunz liebt es, durch fremde Gegenden zu pirschen, bereit, das Unspektakuläre fotografisch festzuhalten. 17.06.2013 bis 12.07.2013

ANGELIKA KAUFFMANN MUSEUM.

Brand 34, Schwarzenberg, +45 55 122 64 55, angelika-kauffmann.com
Angelika Kauffmann: Heimat Schwarzenberg. Die in Schwarzenberg und im Bodenseeraum entstandenen Früh-

Bärenstark!



Schwarzer Bar in der Bügelflasche ist ein echtes Dunkelbier für welches ausschliesslich Original-Dunkles Malz verwendet wird. Dieses gewinnt durch Darren bei höheren Temperaturen die herrlich dunkle Farbe und das ausgeprägte feine, malzige Aroma, das dem Bier seine besondere Note verleiht.

Schützengarten
Das vortreffliche Bier.

werke Angelika Kauffmanns stehen im Zentrum der Ausstellung. Ausgewählte Exponate der ursprünglichen Sammlung werden gezeigt, um die Anfänge des Museums sichtbar zu machen. 01.05.2013 bis 27.10.2013

BÜNDNER KUNSTMUSEUM.

Postplatz, Chur, +41 81 257 28 68, buendner-kunstmuseum.ch
Mirko Baselgia. Er verbindet die akkurate Verarbeitung mit vielfältigen Bezügen zur Architektur. (Kunst-)Geschichte und zur klassischen Musik. Seine skulpturalen Arbeiten werden dabei immer wieder zu Sinnbildern. 22.03.2013 bis 23.06.2013

EISENWERK.

Industriestrasse 23, Frauenfeld, +41 52 728 89 82, eisenwerk.ch
Simone Kappeler. Innerhalb der letzten Jahre hat Simone Kappeler mit Infrarotfilm Bilder geschaffen, bei denen nicht nur das Farbspektrum verschoben wird – eine Rotverschiebung –, sondern auch Texturen und Formen zur Reduktion und Abstraktion tendieren. 01.04.2013 bis 08.06.2013
Werkschau der Kunstschule Winterthur. Einblicke in die vielseitigen und eindrucksvollen Arbeiten, welche während dem zweiten Semester des einjährigen gestalterischen Grundlages und Vertiefungsjahres realisiert wurden. 21.06.2013 bis 23.06.2013

FLATZ MUSEUM.

Marktstrasse 33, Dornbirn, +43 5572 306 48 39, flatzmuseum.at
Weege. How to photograph a corpse. Leichen, Mörder, Polizisten, Gangster und Schaulustige: herausragende Tatortfotografien für die Boulevardpresse machten den amerikanischen Fotografen Weege (1899–1968) berühmt. 06.04.2013 bis 14.06.2013



DER JUNI IM KUGL

PROGRAMM 2013

01.06. | LIVE! JONAS MANTEY | 18+
 06.06. | POWERPOINT KARAOKE
 08.06. | AVROSSE | 18+
 13.06. | SCHABANACK - KEIN STREICH ZUVIEL!



WIR WÜNSCHEN EUCH EINEN
 GRANDIOSEN SOMMER
 UND EIN VERRÜCKTES OASG!

'13
Juni

kellerbühne
 Heimspiele 1-5
 Kellerbühne St.Gallen St.Georgen-Strasse 3, 9000 St.Gallen
 Vorverkauf und Reservation 1 Monat im voraus
 Klubschule Migros am Bahnhof, 071 228 16 66, www.kellerbuehne.ch
 Abendkasse 1 Stunde vor Beginn, 071 223 39 59

	Di 04.06 20:00 Andreas Fröhlich Marcel Haag Singersongwriter-Abend Heimspiel 1: Witzig-poetische und besinnliche Lieder. Ein kontrastreicher Konzert-Abend. Fr. 30.- Studenten, Lehrlinge Fr. 15.-
	Mi 05.06 20:00 Oper im Knopfloch The Bear Der Bär Heimspiel 2: Eine Extravaganza kombiniert Waltons Oper mit Cechovs Stückvorlage. Fr. 30.- Studenten, Lehrlinge Fr. 15.-
	Do 06.06 20:00 Katja Baumann Im Bett mit Sisyphos Heimspiel 3: Dialog mit Puppe – Eine schlaflose Nacht mit Sisyphos schenkt Erkenntnisse. Fr. 30.- Studenten, Lehrlinge Fr. 15.-
	Fr 07.06 20:00 Häne, Ruppner, Pasqualini, Schmid Lido Boys Heimspiel 4: Gestandene Musiker, ein Sänger, Liebeserklärungen und Canzone. Fr. 30.- Studenten, Lehrlinge Fr. 15.-
	Sa 08.06 20:00 Frühstück auf der Szene Geld oder Leben Heimspiel 5: Fantasievolles Theaterstück nach dem Roman von Birgit Vanderbeke. Fr. 30.- Studenten, Lehrlinge Fr. 15.-

Mit Unterstützung von:

COMEDIA



Katharinengasse 20, CH-9004 St.Gallen,
 Tel./Fax 071 245 80 08, medien@comedia-sg.ch

30 JAHRE COMEDIA BUCHHANDLUNG.
30 JAHRE DIE ADRESSE FÜR DIE LITERATUREN DER WELT!

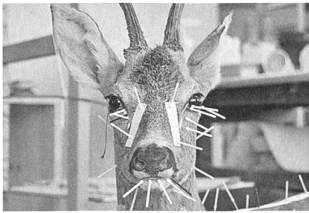
www.comedia-sg.ch mit unseren Buch-, Comic/Manga- und WorldMusic-Tipps und dem grossen Medienkatalog mit **E-Shop!**

Jubiläumsfest vom Habibi arabisches Café Bistro Zürcherstasse 42 - St. Gallen

- Orientalischer Tanz der Gruppe Tarab (www.baladi.ch)
- Bettina Portmann (Sitar)
- feines arabisches Buffet

Sa. 22. Juni 2013
 ab 18:00 Uhr





Vertraut und unbekannt

Rehe im Naturmuseum Thurgau. Kaum eine andere Wildtierart in unserem Land ist so bekannt und so weit verbreitet wie das Reh. Ab 14. Juni gibt die neue Sonderausstellung «Das Reh – Durch Anpassung zum Erfolg» im Naturmuseum Thurgau in Frauenfeld Einblick in die Lebensweise und Biologie des scheuen Tiers. Die Ausstellung ist eine Gemeinschaftsproduktion des Naturmuseums Thurgau mit dem Naturmuseum Olten. Eindrückliche Präparate und Film- und Fotoaufnahmen erlauben ungewöhnliche Blicke auf das Reh. Zudem besteht die Möglichkeit, in der Ausstellung vieles selber auszuprobieren. **ab 14. Juni bis 20. Oktober, Naturmuseum Thurgau, Frauenfeld.** naturmuseum.tg.ch

FORUM WÜRTH RORSCHACH. Churerstr. 10, Rorschach, +41 71 225 10 70, wuerth-haus-rorschach.com **Premiere.** Die Eröffnungsausstellung im Würth-Bau von Gigon/Guyot und im Aussenraum fokussiert auf die Sammlungsschwerpunkte Klassische Moderne und Kunst der Gegenwart. *bis 31. März 2014*

FOTOMUSEUM WINTERTHUR. Grützenstrasse 44 & 45, Winterthur, +41 52 234 10 60, fotomuseum.ch **Lewis Hine – Fotografieren, um zu verändern.** Lewis Hine wollte mit seiner sozialdokumentarischen Fotografie für eine bessere Welt einstehen. Der Fotograf, Soziologe und Lehrer sah die Fotografie als bestes Werkzeug, um gesellschaftliche Missstände sichtbar zu machen. *08.06.2013 bis 09.02.2014* **This Infinite World – Set 10.** Mit der zweiten Jubiläumsausstellung aus der Sammlung des Fotomuseums Winterthur geht der britische Künstler Paul Graham dem Wechselspiel von Fotografie und Wirklichkeit nach. *08.06.2013 bis 09.02.2014*

FOTOSTIFTUNG SCHWEIZ. Grützenstrasse 45, Winterthur, +41 52 234 10 30, fotostiftung.ch **Adieu la Suisse! Bilder zur Lage**



Sie und Er – seit 500 Jahren

Doppelausstellung in Herisau und Appenzell. Ein halbes Jahrtausend im Bund der Eidgenossenschaft: Das Appenzeller Kantons-Jubiläum will auch in den kulturhistorischen Museen der beiden Hauptorte Herisau und Appenzell gefeiert sein. Im Mittelpunkt stehen Appenzellerinnen und Appenzeller auf dem Weg durch die vergangenen fünf Jahrhunderte – allerdings getrennt: Den Frauen begegnet das Publikum im Museum Herisau, den Männern im Museum Appenzell. **Museum Herisau. (8. Juni bis 29. Dezember)** **Museum Appenzell. (8. Juni bis 3. November)** museumherisau.ch museum.ai.ch

der Nation. Adieu la Suisse! geht nicht nur dem objektiven Wandel der Wirklichkeit nach, sondern auch den Veränderungen des Blicks auf die helvetische Landschaft. *08.06.2013 bis 25.08.2013*

GALERIE ADRIAN BLEISCH. Schmiedgasse 4, Arbon, +41 71 446 38 90, galeriebleisch.ch **Rahel Müller: Lose gehalten.** Im Zentrum ihrer Auseinandersetzung mit dem Dasein stehen Malerei und Fotografie. Sie befasst sich stark mit Wirklichkeit und Schein, mit Abbild und Vorstellung, mit Raum und Zwischenräumen, mit Zeit und Dauer, mit Licht – und unserer Wahrnehmung. *25.05.2013 bis 22.06.2013*

GALERIE CHRISTIAN ROELLIN. Talhofstrasse 11, St. Gallen, +41 71 246 46 00, christianroellin.com **Collection Selection III.** In der Zusammenschau treffen sich thematisch diversifizierte fotografische Arbeiten aus der Schweiz, Deutschland, Finnland, den USA und China. *11.05.2013 bis 15.06.2013*

GALERIE IM JUCH. Juchstrasse 45, Frauenfeld, +41 52 728 05 11, Roland Stieger – Abstrakte Malerei. Der Betrachter soll zum Nachdenken bewegt werden. In der Malerei geht es, wie im

Leben, um die gleichen Dinge, nämlich um das Gleichgewicht zwischen Körper, Geist und Seele (Psyche). *25.02.2013 bis 23.06.2013*

GALERIE IM RANK. Wilerstrasse 4, Sirmach, galerieimrank.ch **Hans Heinrich Schwendener und Roland Rüegg.** Ein Treffen der besonderen Art findet in der Galerie im Rank statt. Frau Santos und das Windboot sind vereint in einer Ausstellung. Hans Heinrich Schwendener zeigt Bilder und Roland Rüegg stellt Skulpturen aus. *24.05.2013 bis 15.06.2013*

GALERIE PAUL HAFNER (LAGERHAUS). Davidstrasse 40, St. Gallen, +41 71 223 32 11, paulhafner.ch **Accrochage.** Indem in dieser Gruppenausstellung jeweils Werke unterschiedlicher KünstlerInnen aneinander stossen – aufgrund entsprechender Hängung –, werden diese neu hinterfragt, in andere Kontexte gebracht, dadurch auch anders gelesen und interpretiert. *25.05.2013 bis 06.07.2013*

GALERIE REIN-ART. Laufengasse 17, Neuhausen am Rheinflail, 077 413 53 68, http://galerieereinart.ch **Marianne Engel, Christian Gonzenbach, Andreas Marti.**



Die Suche nach dem «Ideal Artist»

Olga Titus in Arbon. Olga Titus (Jahrgang 1977) wuchs im Thurgau auf, hat als Tochter einer Bündnerin und eines Malayen mit indischer Abstammung aber einen besonderen kulturellen Hintergrund. Heimat und Fremdheit sind daher wiederkehrende Themen ihrer Arbeit. Sie erweitert den Begriff der Appropriation Art, indem sie Kunstwerke aus dem Brockenhaus oder aus eBay-Auktionen geheimnisvoll verfremdet. Für Arbon entwickelt Olga Titus eine raumgreifende Installation zum Thema «Ideal Artist»: Was macht einen (idealen) Künstler aus? Was ist seine Rolle und Stellung in der Gesellschaft? **9. Juni bis 14. Juli, Vernissage Samstag, 8. Juni, 17 Uhr, Kunsthalle Arbon.** kunsthallearbon.ch

Zeitgenössische Kunst. *20.05.2013 bis 30.06.2013*

GALERIE TOLLE ART & WEISE Dorf 11, 9038 Rehetobel 079 538 86 61 tolle.ch **Elisabeth Hübscher.** Werke nach der Natur. *8. bis 23. 06.2013*

GALERIE VOR DER KLOSTERMAUER. Zeughausgasse 8, St. Gallen, +41 78 775 56 49, klostermauer.ch **Rahel Flückiger: Postarts.** Die St.Galler Künstlerin beschäftigt sich neben grossformatigen Gemälden und figürlichen Arbeiten seit ihrem Ateliaraufenthalt in Berlin auch mit kleinformatigen Objekten, den Postarts. *24.05.2013 bis 16.06.2013*

GALERIE.Z. Landstrasse 11, Hard, +43 650 648 20 20, galeriepunkt.at **Etwas mit Geste.** Kuratiert von E.R. Denk von der Universität für angewandte Kunst – Wien. *13.06.2013 bis 13.07.2013* **Judith Fegerl: Spannungsbilder.** Das Kunstwerk im Zeitalter der technischen Reproduzierbarkeit menschlicher Emotionen. Das Anorganische in der Epoche der ästhetischen Vitalisierung, der organische Körper im Zustand der Extension in den Raum eines Paralleluniversums. *16.05.2013 bis 08.06.2013*

GEWERBEMUSEUM WINTERTHUR. Kirchplatz 14, Winterthur, +41 52 267 51 36, gewerbemuseum.ch **Cocchi – Grafik Design.** Die Westschweizer Grafik-Designerin Flavia Cocchi (*1962) hat sich mit der Gestaltung von zahlreichen Kunstpublikationen und Ausstellungskatalogen wie auch von visuellen Erscheinungsbildern für etliche kulturelle Institutionen einen Namen gemacht. *26.05.2013 bis 18.08.2013*

GOLDENER EBER. Marktgasse 11, Rapperswil, goldener-eber.ch **Maigluck – Collagen von Tatiana Witte.** Die Künstlerin sammelt Bilder und ordnet sie in erfrischend und witzig wirkenden Collagen neu an. Die Originale ihrer Maigluck-Postkarten sind nun in der Kulturbiz Goldener Eber in der Rapperswiler Altstadt zu sehen. *16.05.2013 bis 01.09.2013*

HAUPTPOST ST.GALLEN. Bahnhofplatz 5, St.Gallen, Fahrplan-Wechsel. Diplomausstellung des HF-Lehrgangs Bildende Kunst St.Gallen. *22.06.2013 bis 03.07.2013*

IG HALLE. Postfach, Rapperswil, +41 55 214 10 14, ighalle.ch **Analoges und digitales Gestalten – Begegnungen. 100 Jahre Schweizerischer Werkbund.** Die Ausstellung soll die Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten der Gestaltung anregen, sowie den Austausch zwischen den Gestaltern selbst und ihren verschiedenen Disziplinen fördern. *26.05.2013 bis 15.09.2013*

KESSELHAUS JOSEPHSOHN. Sittentalstrasse 34, St. Gallen, +41 71 278 87 47, kesselhaus-josephsohn.ch **Hans Josephson.** Das Kesselhaus Josephson zeigt in ständigem Wandel eine Auswahl von Gipsmodellen und Bronzen des Zürcher Bildhauers Hans Josephson (1920–2012). *31.05.2013 bis 16.08.2013*

KLINIK AM ROSENBERG HIRSLANDEN. Hasenbühlstrasse 11, Heiden, +41 71 898 52 52, hirslanden.ch **Maya Bärlocher.** Lichte Bilder der abstrakt malenden Künstlerin aus Mörschwil. Ihre ganze persönliche Energie fliesst unreflektiert ins werdende Gemälde ein und verleiht diesem somit ein hohes Mass an künstlerischer Authentizität. *04.05.2013 bis 14.09.2013*

KORNHAUS. Hafenplatz 2, Rorschach, Teresa Peverelli – Mirjam Kradolfer: Gewächskammer. Die beiden Künstlerinnen verfolgen in ihrem jeweiligen Medium Malerei bzw. Fotografie das Thema «Vegetation» in seiner inhaltlichen, technischen und in der prozesshaften Bedeutung. *01.06.2013 bis 16.06.2013*

BAP



Aktuelles Album
BAP LIVE VIELLES PROGRAMM

Mehr Infos: www.bap.de

10. JUNI 2013
SALZHAUS WINTERTHUR

starticket
www.starticket.ch

SKODA

| s | g | | s | | w | |

Sankt Galler Stadtwerke



Lebensqualität ist,
dass das **Wasser**
bei mir zu Hause Tag
und Nacht fließt.

Die Sankt Galler Stadtwerke versorgen Sie mit
Wasser, Elektrizität, Erdgas, Fernwärme und
bieten Ihnen Anschluss an das Glasfasernetz.
www.sgs.ch

St. Gallen

Elektrizität | Wasser | Erdgas | Wärme | Glasfaser

Grabenhalle St. Gallen



Fr. 31. Mai | 21.00 Uhr
Nachtasy!
freier Eintritt
The Bad Shakes (SG)
Tomaten und Beeren (SG)
All Ship Shape (SG)

Sa. 01. Juni | 19.00 Uhr
Escape to Orion (SG)
Comaniac (AG)
Deaddrunk (TG)

Sa. 02. | 18.30 Uhr
Kaku No: Nuklear
Ein musikalisch-theatralisches
Bühnenstück mit Dagabumm

Mo. 03. | 20.00 Uhr
Dichtungsring Nr. 78
freier Eintritt

Mi. 05. | 19.00 Uhr
**Schweizerpass -
Superstar**
präsentiert vom Maxim Theater (ZH)

Do. 06. | 20.30 Uhr
Hallenbeiz
freier Eintritt

Fr. 07. | 21.00 Uhr
Oskar Maus Festival
Anti-Defizit-Konzerte
Kel Amron (CH)
plus weitere Bands
+ After Show Party

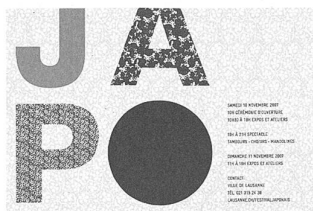
Sa. 08. | 20.00 Uhr
BRUCHTEIL präsentiert
FJÖRT (DE)
TRACHIMBROD (SWE)
KEEP CALM (CH)
ADDICTION (SG)

Mit. 12. | 19.00 Uhr
Comedy & Gesang
Tricolos &
Françoise Podolski-Sottini

Do. 13. | 20.30 Uhr
Hallenbeiz
freier Eintritt

2013
Parkplatz Fest
15 Juni
\$5.00 Uhr
(CH) Die Aeronauten
(USA) Becky Lee
& Drunkfoot
& vielen mehr
parkplatzfest.ch

grabenhalle.ch



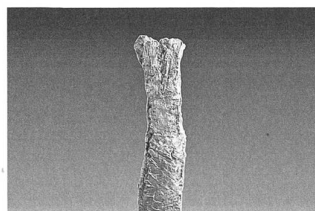
Cocchi – Grafik Design

Werkschau im Gewerbemuseum. Die Westschweizer Grafik-Designerin Flavia Cocchi (Jahrgang 1962) hat sich mit der Gestaltung von Kunstpublikationen und Ausstellungskatalogen wie auch von visuellen Erscheinungsbildern für kulturelle Institutionen einen Namen gemacht. Die monografische Schau vermittelt erstmals in der Deutschschweiz nicht nur einen umfassenden Einblick in Cocchis Arbeiten, sondern deckt ebenso ihre Inspirationsquellen und die ganz spezifischen Recherchemethoden auf, mit denen sie das kreative Potenzial neuer Aufgaben erkundet. **26. Mai bis 18. August, Gewerbemuseum Winterthur.** gewerbemuseum.ch

KULGA. Sommerstrasse 18, Güttingen, +41 71 410 03 81, kulga.ch
Charlotte Mäder und Gügi Eugster. Eine Kunstsymbiose: Ölbilder von Charlotte Mäder und Skulpturen von Gügi Eugster. *24.05.2013 bis 07.06.2013*

KULTUR IM BAHNHOF. Bahnhofplatz 2, St. Gallen, +41 71 228 15 00, klubshule.ch
Fotoklub Migros – Durchblicke. Jahresausstellung. *03.05.2013 bis 05.06.2013*
Sylvia Geel – Devotio. Dass etliche Bilder auf den ersten Blick erscheinen, als würden sie Spiritualität anprangern, ist ein erwünschter Nebeneffekt. Doch «Herunterschlucken» ohne nachzudenken ist in allen Lebensbereichen von der Politik bis hin ins Private zu finden. *24.05.2013 bis 30.06.2013*

KUNST(ZEUG)HAUS. Schönbodenstrasse 1, Rapperswil, +41 55 220 20 80, kunstzeughaus.ch
Analoges und digitales Gestalten – Begegnungen. Der Schweizerische Werkbund ist eine Plattform für Auseinandersetzung in Fragen der Gestaltung und feiert im Jahr 2013 sein 100-jähriges Bestehen. Es wird bewusst gemacht, wie Design und Kreativität zu unserem All-



Von der Natur inspiriert

Elisabeth Hübscher in Rehetobel. Elisabeth Hübscher ist Autodidaktin und hat bei diversen Kunstschaffenden hospitiert, so bei Fredi Kobel, Carlo Pizzichini oder Gianmarco Torriani. Sie sagt über ihre Arbeiten: «Dinge in der Natur sprechen mich an, faszinieren und bewegen mich. Mit Farbe und Form möchte ich meine tiefen Impressionen ausdrücken. Nicht das Abbild suche ich, sondern das Zeichen, das Wesentliche in der Reduktion, sowohl im Bild wie in der Skulptur.» Die Galerie Tolle Art & Weise in Rehetobel zeigt monatlich wechselnd Werke von Ostschweizer Künstlerinnen und Künstlern. **8. bis 23. Juni, Galerie Tolle Art & Weise, Rehetobel.** tolle.ch

tag und zur Lebensqualität beitragen. *26.05.2013 bis 15.09.2013*
Bob Grams. Im Zusammenspiel von Werk, Ausstellungsraum und Besucher entsteht ein Wechselspiel von Einbettung und Verdrängung, temporärer Fixierung und genuiner Beweglichkeit. Hier zeigt sich, was Raum ist: ein Einräumen, Platzmachen und Platz-schaffen. *26.05.2013 bis 15.09.2013*
Christoph Draeger. Zero. Christoph Draeger untersucht, was sich aus postapokalyptischem Sondermüll heben lässt und entwickelt daraus eine Installation, die der Besucher durch seine Bewegung zur katastrophischen Klanglandschaft werden lässt. *26.05.2013 bis 15.09.2013*

KUNSTHALLE ARBON. Grabenstrasse 6, Arbon, +41 71 446 94 44, kunsthallcarbon.ch
Olga Titus, Ideal Artist. Heimat und Fremdheit sind wiederkehrende Themen ihrer künstlerischen Arbeit, die sie mit den unterschiedlichsten Medien aufgreift. Ihre Werke sind knallig bunt und lassen den Betrachter an dem Witz und der Experimentierlust der Künstlerin teilhaben. *09.06.2013 bis 14.07.2013*

KUNSTHALLE ST.GALLEN. Davidstrasse 40, St.Gallen, +41 71 222 10 14, k9000.ch
Gruppenausstellung Flex-Sil Reloaded. Anlässlich des

75. Geburtstags von Roman Signer (*1938, Schweiz) präsentiert die Kunst Halle zu Ehren des renommierten St.Galler Künstlers ein Ausstellungsprojekt, das auch eine Hommage ist. *25.05.2013 bis 04.08.2013*

KUNSTHALLE WIL. Grabenstrasse 33, Wil, +41 71 911 77 71, kunsthallewil.ch
Joerg Hubmann & Anselm Caminada. Zu sehen sind neben kaleidoskopartigen Kartonobjekten und formreduzierten Holzschnitten auch aus Papier geschnittene Gebilde, die durch ihre bizarren Formen sowohl an barocke Ornamente als auch an Fratzen gesichter und knochige Skelette erinnern. *09.06.2013 bis 14.07.2013*

KUNSTHALLE ZIEGELHÜTTE. Ziegeleistrasse 14, Appenzell, +41 71 788 18 60, kunsthalzeiegelhueette.ch
Carl August Liner und Carl Walter Liner. Die Ausstellung mit dem Titel «Vom Alpestein über Korsika bis zum Engadin» zeigt über 60 Werke der beiden Liner, präsentiert als gemeinsames Werk, das ein Jahrhundert Kunstgeschichte, 1890 bis 1990, umspannt. *01.04.2013 bis 18.08.2013*
Stefan Steiner – Efach Einfach. Die Kunst Stefan Steiners, die im ersten Augenblick expressiv aufgeladen erscheint, beruht auf einem stringenten konzeptuel-

len, auf wenige Grundbedingungen reduzierten Raster, dessen Umsetzung dennoch eine sinnliche Vielfältigkeit erlaubt. *08.05.2013 bis 01.09.2013*

KUNSTHAUS. Im Volksgarten, Glarus, +41 55 640 25 35, kunsthausglarus.ch
Luca Frei. Seine Werke thematisieren das Verhältnis vom Körper zum Raum, von Zeit zur Erinnerung und gehen der allgemeinen Frage nach, wie Orientierung entsteht. Dabei sind sie stets von einer unterschwelligeren Spur Poesie, Ironie und Heiterkeit geprägt. *18.05.2013 bis 11.08.2013*

KUNSTMUSEUM LIECHTENSTEIN. Städte 32, Vaduz, +41 425 235 03 00, kunstmuseum.li
Stipendium Vordemberge-Gildewart. Die Ausstellung zeigt einen spannenden Querschnitt junger, zeitgenössischer Kunst, sie vereint fünfzehn Kunstschaffende des Oberen Rheintals bis zum süddeutschen Bodensee-raum. *08.03.2013 bis 16.06.2013*

KUNSTMUSEUM ST.GALLEN. Museumstrasse 32, St.Gallen, +41 71 242 06 71, kunstmuseumsg.ch
Dan Flavin. Lights. Der US-amerikanische Künstler Dan Flavin (1933–1996) hat seit den frühen 1960er-Jahren mit handelsüblichen Leuchtstoffröhren in genormten Dimensionen und Farben ein unverwechselbares Œuvre geschaffen. *16.03.2013 bis 18.08.2013*
Filipa César. Filipa César (*1975, Porto) filmische Recherche führt entlang historischer Ereignisse in Portugal Mitte der 1970er-Jahre: das Ende der Salazar-Diktatur und die damit verbundene Entkolonialisierung. *06.04.2013 bis 25.06.2013*

KUNSTMUSEUM THURGAU (KARTAUSE ITTINGEN). Warth, +41 58 345 10 60, kunstmuseum.tg.ch
Joseph Kosuth. Eine verstümmte Bibliothek. Die aussergewöhnliche Installation des amerikanischen Konzeptkünstlers wurde im Frühling 2013 wieder in den ehemaligen Weinkeller eingebaut, diesmal definitiv. *04.05.2013 bis 13.10.2014*
Konstellation 5. 71 Jahre – 71 Werke. Ziel dieser Ausstellungen ist es, den Bestand des Kunstmuseums und seine Schwerpunkte zu sichten und deren verborgene Qualitäten der Öffentlichkeit zu präsentieren. *21.04.2013 bis 25.08.2013*
Peggy und Thomas Henke. Film der Antworten. Eine filmische Installation. Der «Film der Antworten» basiert auf Gesprächen mit zwölf Schwestern der Benediktinerinnenabtei Mariendonk am Niederrhein. *11.01.2013 bis 06.10.2013*
Tadashi Kawamata. Scheiterturm / Log Tower. Der japanische Künstler Tadashi Kawamata entwickelte im Auftrag des Kunstmuseums Thurgau ein Kunstprojekt für den

Aussenraum der Kartause Ittingen. *24.05.2013 bis 02.02.2015*

KUNSTMUSEUM WINTERTHUR. Museumstrasse 52, Winterthur, +41 52 267 51 62, **100 Jahre Galerieverein – Freunde des Kunstmuseums Winterthur.** Wenn er nun seinen 100. Geburtstag begehen kann, blickt er zurück auf eine reichhaltige Folge von Erwerbungen, die in der Schausammlung des Museums starke Akzente setzen. *14.04.2013 bis 28.07.2013*
Giuseppe Penone. Penone geht aus von der elementaren Erfahrung des Künstlers, der einen Gegenstand nimmt und daraus etwas verfertigt. Entscheidend für ihn ist der Moment der Berührung des Gegenstandes, denn schon damit beginnt der Prozess von dessen Formung. *27.04.2013 bis 11.08.2013*

KUNSTRAUM KREUZLINGEN. Bodanstrasse 7a, Kreuzlingen, +41 71 688 58 30, kunstraum-kreuzlingen.ch
Irina Polin – I Mirror You. Die Künstlerin verwendet Artefakte, Blumen, Schokoladen etc für ihre Kompositionen, die im Anschluss aufpoliert und ins Absurde geführt werden, um sie dann in malerischer Manier einzufangen. *25.05.2013 bis 30.06.2013*
Martin Walde. Er arbeitet seit den 1980er-Jahren an der Erweiterung des Kunst- und Naturbegriffs. Braucht Kunst einen Autor, und die Natur einen Betrachter? Wo hört die Umwelt auf, wo fängt die Kultur an? *12.04.2013 bis 02.06.2013*

KUNSTVEREIN KONSTANZ. Wessenbergstrasse 41, Konstanz, +49 7531 225 51, kunstverein-konstanz.de
Jan Schmidt: Ich kann es. Ein über Papier von der Decke baumelnder Akkuschrauber, planvoll von einem Gegengewicht gebändigt, wird wahlweise mit Graphitstiften, Rötel, Pinseln, Lappen bestückt und lässt durch seine Rotation Zeichnungen entstehen. *04.05.2013 bis 30.06.2013*

KUNSTZONE LOKREMISE. Grünbergstrasse 7, St.Gallen, +41 71 277 82 00, lokremise.ch
Anthony McCall. Das Licht des Filmprojektors erschafft im Raum die Form eines Kegels, gewissermassen eine Skulptur auf Zeit: Line Describing a Cone (1973) ist ein Schlüsselwerk der Kunstgeschichte. *09.02.2013 bis 21.06.2013*

KURSAAL HEIDEN. Seeallee 3, Heiden, +41 71 898 33 33, kursaalheiden.ch
Keramikfiguren von Gertrud Waldvogel. Die torsoartigen Frauenfiguren vermitteln ein lustvolles Körpergefühl, unterstrichen noch durch ihre frühlingshafte Buntheit, während die schwarzen männlichen Figuren in ihren Körperformen vereinfacht und dadurch fester und statischer erscheinen. *01.06.2013 bis 31.07.2013*





Lassen Sie sich **brillant präsentieren.**

Wir bieten Ihnen mit unserem einzigartigen Endlosleporello eine edle und gleichzeitig verspielte Art, Sie, Ihr Unternehmen, ein Produkt oder gar ein Anlass zu präsentieren – ideal für kleine Auflagen.

Dank unserer speziellen Flatbind-technik, lassen sich beliebig viele Leporelloelemente, nach Wunsch sogar mit verschiedenen Papierarten, verbinden.

NiedermannDruck

Letzistrasse 37
9015 St.Gallen
Telefon 071 282 48 80
Telefax 071 282 48 88
info@niedermanndruck.ch
www.niedermanndruck.ch

- High-End-Bildbearbeitung
- Satz und Gestaltung
- Digitaldruck auf alle Papiere
- Offsetdruck mit Feinrastertechnik
- Colormanagement und Inpress-Control
- Industrie- und Handbuchbinderei

LOKREMISE WIL.
Silostrasse 2, Wil,
+41 71 913 53 53,
Arthur Wyss – Farben über
Farben. Gezeigt werden Bilder,
Objekte und Installationen
der Jahre 2010–13. 12.05.2013 bis
02.06.2013

MACELLERIA D'ARTE.
Gartenstrasse 11, St.Gallen,
+41 71 220 10 35,
macelleria-darte.ch
Retrospektive – Irene Naef. Die
Luzerner Künstlerin sieht Bilder
und transformiert diese in
neue Erscheinungen, sie verän-
dert Perspektiven, vergrössert
Oberflächen, fusioniert Motive,
dreht Standorte um und dringt
so durch Aussenansicht in völlig
neue evokative Strukturen ein.
17.05.2013 bis 30.06.2013

MAGAZIN 4.
Bergmannstrasse 6, Bregenz,
+43 5574 410 15 11,
magazin4.at
Six memos for the next...Vol. 1–3.
Pointierte Ereignisse, vielschich-
tige Inszenierungen oder
ruhige Langzeitprojekte entwi-
ckeln sich aus dem jeweils
Vorherigen, reagieren in direkter
oder indirekter Form auf-
einander, greifen ineinander.
22.03.2013 bis 06.10.2013

MUSEUM IM LAGERHAUS.
Davidstrasse 44, St.Gallen,
+41 71 223 58 57,
museumlagerhaus.ch
Naive Schweiz, Suisse Brut. Das
Museum im Lagerhaus und die
Stiftung für schweizerische
Naive Kunst und Art Brut feiern
25jähriges Bestehen. Die Jubi-
läumsausstellung «Naive
Schweiz – Suisse Brut» skizziert
schweizerische Positionen der
Naiven Kunst und Art Brut.
01.04.2013 bis 07.07.2013

MUSEUM LINER.
Unterrainstrasse 5, Appenzell,
+41 71 788 18 00,
museumliner.ch
Ernst Wilhelm Nay – Das
polyphone Bild. Ernst Wilhelm
Nay (* 11. Juni 1902 in Berlin;
† 8. April 1968 in Köln) gehört zu
den bedeutenden Individualis-
ten der Kunst. Die Ausstellung
ist die erste umfangreiche
Werkpräsentation des Künstlers
in der Schweiz. 01.04.2013
bis 16.06.2013
Josef Ebnöther – Himmel und
Erde. Ebnöther feiert die Sicht-
barkeit, ohne diese in ihrer
Erscheinung zu spiegeln bzw.
zu verdoppeln. Im späteren
Werk werden die künstlerischen
Einflüsse, in ein eigenes farb-
harmonisches und zugleich me-
taphorisches Bildsystem über-
führt. 30.06.2013 bis 05.01.2014

**MUSEUM OSKAR REINHART
AM STADTGARTEN.**
Stadthausstrasse 6, Winterthur,
+41 52 267 51 72,
museumoskarreinhart.ch
Anton Graff (1736–1813).
Gesichter einer Epoche. Der
Winterthurer Anton Graff war im
deutschsprachigen Raum der
bedeutendste Porträtist um 1800.
Er prägte das Bild von Bürger-
tum und Adel, von Dichtern und

Denkern an der Schwelle
zur Moderne. 22.06.2013 bis
29.09.2013

MUSEUMBICKEL.
Zettlereistrasse 9, Walenstadt,
+41 81 710 27 77,
museumbickel.ch
Nachbar Glarus. Ruth Blesi,
Fridolin Walcher, Lotte Müggler,
Ingrid Käser. Ein Blick über
die Kantonsgrenzen. Die eingela-
denen KünstlerInnen entwi-
ckeln ihr Werk professionell,
sind in Einzel- und Gruppen-
ausstellungen aktiv.
26.04.2013 bis 16.07.2013

NEXTEX.
Blumenbergplatz 3, St.Gallen,
+41 71 220 83 50,
nextex.ch
Liquid becomes solid. Mit
Germann & Lorenzi und Saskia
Edens. Projektleitung: Beatrice
Dörig/Gabriela Falkner/Edward
Hartmann. 16.05.2013 bis
04.07.2013

OPUS ZWEI.
Kirchgasse 3, St.Gallen,
+41 71 223 58 88,
opuszwei.ch
Bewegendes – Themenaus-
stellung. Mit Werken von
Dorothea Siegert-Binder, Andre-
as Schneider, Eruk Soñschein,
Alessandra Beltrame, Ruth
Lehmann, Sylvia Wanke, Susanne
Brefin und Werner Angst,
Regula Gerung. 04.05.2013 bis
01.06.2013

OXYD KUNSTRÄUME.
Wieshofstrasse 108, Winterthur,
+41 52 316 29 20,
oxydart.ch
Durchsicht – Quersicht.
Transparenz als Kunstthema.
Transparenz ist Bedürfnis und
Forderung in allen Lebens-
bereichen, heutzutage mit neuer
Dringlichkeit. Kunst trägt seit
je dazu bei, deutet und erhellt,
klärt auf und befreit, schafft
Einsicht und Durchsicht.
26.05.2013 bis 30.06.2013

POINT JAUNE MUSEUM.
Linseühlstrasse 77, St.Gallen,
+41 71 222 14 91,
postpost.ch
Collection permanente. Le
musée éduque de manière
ludique; c'est un lieu d'initiation
sans obligation. Les dispositifs
de conservation s'améliorent et
le musée devient un véritable
laboratoire où les techniques de
travail ne cessent d'évoluer.
08.09.2012 bis 07.09.2013

QUADRART DORNBIERN.
Sebastianstrasse 9, Dornbirn,
+43 5572 909 95 8,
quadrart-dornbirn.com
Ansichten XV: Artgerecht. Ein
Begriff, eine Auszeichnung, eher
bekannt im Zusammenhang
mit Tierhaltung und Lebensmit-
telherstellung wird hier in
seiner zweisprachigen Bedeu-
tung zum humorvoll ironischen
Gütesiegel zeitgenössischer
Kunst. 25.05.2013 bis 25.08.2013

**RAUM FÜR
KUNSTHANDWERK.**
Haslen 7, Lütisburg,
+41 71 931 36 15,
raumfuerkunsthandwerk.ch

**Kunsthandwerk «Liebe zum
Detail».** Sich Zeit nehmen, beo-
achten, Inspiration umsetzen,
Details dazugeben oder weglassen,
alles sorgfältig zu einem
Ganzen zusammenfügen. Über
20 KünstlerInnen arbeiten
auf das Ereignis hin. Dabei ent-
steht ein vielfältiges Angebot
an ausgesuchten Werken.
25.05.2013 bis 09.06.2013

RIET ZUZWIL.
Zuzwil,
zuzwil.ch
Skulpturen im Riet. Über zwanzig
internationale Künstler
zeigen ihre aktuellen Arbeiten
im Naturschutzgebiet.
05.05.2013 bis 31.10.2013

SCHAUKASTEN.
Poststrasse 10, Herisau,
+41 79 648 52 24,
schaukastenherisau.ch
Thomas Galler. Palm Trees,
Sunsets, Turmoil. Eröffnung mit
Risotto und Wein. 29.05.2013
bis 18.08.2013

SCHLOSS DOTTENWIL.
Dottenwil, Wittenbach,
+41 71 298 26 62,
dottenwil.ch
Lika Nüssli – Zeichnungen,
Illustrationen, Comics. Die
St.Gallerin Lika Nüssli ist eine
Grenzgängerin: sie malt,
zeichnet, illustriert und arbeitet
als Performance-Künstlerin.
Sie hat die Schulblenden in ihrem
Atelier geöffnet und Arbeiten
aus den letzten Jahren herausge-
nommen. 15.06.2013 bis
25.08.2013

**SILBERSCHMUCKATELIER
O'LA LA.**
Oberdorfstrasse 32, Herisau,
+41 71 351 55 70,
Women at Work 2013 – Marietta
Widmer: Gemalte Unter-
wasserwelt. Marietta Widmer
steht als aktive Sporttaucherin
ganz im Banne des faszinieren-
den Farben- und Formen-
spektrums der Unterwasser-
welt. Mit der malerischen Um-
setzung möchte sie ihre Ein-
drücke auf Leinwand festhalten.
04.05.2013 bis 31.07.2013

SITTERWERK.
Sittertalstrasse 34, St.Gallen,
+41 71 278 87 09,
sitterwerk.ch
«Between Handle and Blade»
Veronika Spierenburg. Die
Ausstellung besteht aus einzel-
nen Interventionen die sich mit
der Materie Buch auseinan-
dersetzen oder sich im wei-
teren Sinn darauf beziehen.
Schwerpunkt der Ausstellung
wird ein 3m hohes Leserad
aus Metall sein. 05.05.2013 bis
25.06.2013

**STÄDTISCHE
WESSENBERG-GALERIE.**
Wessenbergstrasse 43, Konstanz,
+49 7531 900 37 6,
konstanz.de
Leidenschaften – gemalt und
radiert. Hans Meid zählt zu den
herausragenden deutschen
Graphikern der ersten Hälfte des
20. Jahrhunderts. Als Meister
der Radierung und der Buchillu-
stration kann er in einem Atem-
zug mit Max Liebermann, Lovis

Corinth und Max Slevogt
genannt werden. 30.01.2013 bis
31.12.2013

STADTMUSEUM LINDAU.
Marktplatz 6, Lindau,
lindau.de
Joan Miró. Die Ausstellung ver-
sammelt Arbeiten aus verschie-
denen Schaffensphasen und The-
menkreisen. Neben Zeich-
nungen, Aquarellen, Gouachen,
Ölarbeiten und Collagen
werden dabei auch einige Plasti-
ken zu sehen sein. 24.03.2013
bis 01.09.2013

STRÖBELE ROMANSHORN.
Alleestr. 35, Romanshorn,
stroebel.ch
Peter Guarisco. Guarisco liebt
die grossen Flächen, den
schwungvollen Anfang, das freie
Grundieren. Ohne zu wissen,
wie es endet, tastet er sich
Schicht für Schicht an ein Motiv
heran. «Ich male, um zu ent-
spannen und loszulassen. Fern
vom dominanten Alltag».
19.04.2013 bis 16.08.2013

TOLLE – ART UND WEISE.
Dorf 11, Rehetobel,
+41 79 538 86 61,
tolle.ch
Elisabeth Hübscher. «Dinge in
der Natur sprechen mich an,
faszinieren und bewegen mich.
Mit Farbe und Form möchte
ich meine tiefen Impressionen
ausdrücken. Nicht das Abbild
suche ich, sondern das Zeichen,
das Wesentliche in der Re-
duktion, sowohl im Bild wie in
der Skulptur.» 08.06.2013
bis 23.06.2013

VARWE.
Hubstrasse 101, Wil,
+41 71 912 16 76,
varwe.ch
Farben und Formen – 2012/13
– Arbeiten aus dem Vorkurs.
Hell-Dunkel Zeichnungen, Na-
turstudien, Farbenlehre, Portrait,
Wasserstudien, Aquarelle,
Tonfiguren, Linolschnitt, Radie-
rungen, Fotografie, Digitales
Gestalten, Bilder nach Vorlagen,
eigene Arbeiten. 09.06.2013
bis 25.06.2013

VILLA FLORA.
Tösstalstrasse 44, Winterthur,
+41 52 212 99 60,
villaflorea.ch
Cézanne, Van Gogh, Vallotton.
Ausgewählte Bilder sollen nun
– in einem ersten Teil der
Präsentation – in den Räumen
der Villa Flora, in die sie
auch von der Atmosphäre her
vorzüglich passen, in neuem
Kontext gezeigt werden.
18.04.2013 bis 01.09.2013

XAOX-ART.
Langgasse 16, St.Gallen,
xaoxart.ch.vu
XaoX-Art: By Bobby Moor. Ein
Delirium im Wachzustand,
ge-äussert mit allen Sinnen. Ge-
bündelt das Leben, in Schüben,
in Schlaufen, in Pirouetten,
in Alpträumen und auf langen
Strecken in tiefsten Abgründen.
01.05.2013 bis 31.12.2013

ZEUGHAUS TEUFEN.
Hauptstrasse 65, Teufen,
Annäherung an eine Landschaft.
Kollektive und individuelle
Topografie. Mit Ulrich Binder,
Ralf Bruggmann, Sven
Bösiger, Monika Ebner, Roman
Häne, Andres Sulzer, Vera
Marke, Christian Ratti, Jürg
Rohr, Verena Schoch, Christian
Schwager, Felix Stickel, Hans
Zeller. 29.05.2013 bis 15.09.2013

Weitere Aus- stellungen

**APPENZELER
VOLKSKUNDE-MUSEUM.**
Postfach 76, Stein,
+41 71 368 50 56,
avm-stein.ch
Appenzeller Auswanderung –
Von Not und Freiheit. Die
Auswanderung ist ein bedeuten-
der Teil der Appenzeller
Geschichte, beginnend ab dem
15. Jahrhundert mit den
Schweizer Truppen in Fremden
Diensten. In den Regimenten
waren auch viele junge Appen-
zeller engagiert, um Ihr Aus-
kommen zu finden. 06.04.2013
bis 27.08.2013

BIBLIOTHEK HERISAU.
Poststrasse 9, Herisau,
+41 71 351 56 16,
bibliothekherisau.ch
Tierische Vitrine. Ausgestopft
aber poetisch: Jedem Tierchen
sein Gedichtchen. 31.03.2013
bis 31.12.2013

BOTANISCHER GARTEN.
Stephanshornstrasse 4,
St.Gallen,
+41 71 288 15 30,
botanischergarten.stadt.sg.ch
Bienen-Werte. Die Honigbiene
sind die wichtigsten Bestäuber
unserer Obst- und Beerenkul-
turen sowie vieler Wildpflanzen.
Durch diese Leistung gelten sie
nach Kühen und Schweinen
als dritt wichtigstes landwirt-
schaftliches Nutztier. 30.05.2013
bis 06.10.2013

BRAUCHTUMSMUSEUM.
Dorfplatz, Urnäsch,
+41 71 364 25 22,
museum-urnaes.ch
Appenzeller Auswanderung –
Von Not und Freiheit. Die
Auswanderung ist ein bedeuten-
der Teil der Appenzeller
Geschichte, beginnend ab dem
15. Jahrhundert mit den
Schweizer Truppen in Fremden
Diensten. In den Regimenten
waren auch viele junge Appen-
zeller engagiert, um Ihr Aus-
kommen zu finden. 06.04.2013
bis 15.01.2014

**GEWERBEMUSEUM
WINTERTHUR.**
Kirchplatz 14, Winterthur,
+41 52 267 51 36,
gewerbemuseum.ch
No Name Design – die Wunder-
kammer des Franco Clivio. Eine



Liebeserklärung an die unscheinbaren Dinge, die uns im Alltag begleiten und ihr Dasein meist im Schatten der grossen Namen fristen, die selten im grellen Rampenlicht stehen und kaum je aufmerksame Blicke auf sich ziehen
05.05.2015 bis 06.10.2015

HISTORISCHES MUSEUM THURGAU.

Rathausplatz, Frauenfeld, +41 52 724 25 20, historisches-museum.tg.ch
Dekorationen aus dem Wirtshaus «Brückenwaage» in Sirnach. Wer heutzutage das Wort «Beizenfasnacht» liest, hat gewisse Vorstellungen von den schmückenden Elementen in den Wirtshausstuben. Noch 1981 zogen Journalisten durch die Ostschweiz, um die originellsten Fasnachtsdekorationen aufzufindig zu machen.
28.02.2015 bis 31.12.2015

HISTORISCHES UND VÖLKERKUNDEMUSEUM.

Museumstrasse 50, St.Gallen, +41 71 242 06 42, hmsg.ch
Wildes Indien – Himalaya zwischen Tibet und Burma. «Dieses Land ist nicht wie unser Land, sein Himmel nicht wie unser Himmel...» schrieb vor 300 Jahren der König von Assam über die undurchdringlichen Bergwälder des indischen Osthimalaya. 03.05.2015 bis 19.01.2014

ITTINGER MUSEUM.

Warth, +41 52 748 41 20, ittingermuseum.tg.ch
Bauen vor der Industrialisierung. Was sich heute als harmonisches und geschlossenes Gebäudeensemble präsentiert, ist das Resultat eines unablässigen Bau- und Veränderungsprozesses, mit dem die Bauten immer wieder den Bedürfnissen der Nutzer angepasst wurden.
22.06.2013 bis 01.05.2014

JÜDISCHES MUSEUM.

Schweizerstrasse 5, Hohenems, +43 5576 739 89 0, jm-hohenems.at
Dauerausstellung und Jüdisches Viertel. Entdecken Sie unbekannte Seiten des jüdischen Alltags und der jüdischen Geschichte im Jüdischen Museum und im Jüdischen Viertel von Hohenems, mit seinem einzigartigen Ensemble von der Synagoge bis zur unlängst sanierten jüdischen Schule. 01.01.2015 bis 31.12.2015
Familienaufstellung. Israelische Porträts. Zehn Jahre lang durchqueren Reli Avrahami und Avner Avrahami das Land Israel, fotografierten zufällig ausgewählte Familien und befragten sie nach ihrem alltäglichen Leben. 23.04.2013 bis 06.10.2015

KIRCHPLATZ.

Winterthur.
Kreisgeschichten. Die 12 Geschichten lassen sich einzeln lesen, aber auch im Kreis als Einheit. Mit welcher Erzählung man dabei beginnt, ist irre-

levant. Alle spielen auf und um den Kirchplatz Winterthur herum. 21.05.2013 bis 08.06.2013

KÜEFER-MARTIS-HUUS.

Giessenstrasse 53, Ruggell, +423 371 12 66, kmh.li
Holzfaller Architekt Baumeister. Der Biber ist zurückgekehrt. Biber sind intelligente Baumeister. Entfernt man einen Biberdamm mitsamt dem Biber aus einem Gewässer, wird der Damm vom nächsten Biber an der gleichen Stelle wieder aufgebaut. 17.03.2013 bis 01.09.2013

KULTURZENTRUM AM MÜNSTER.

Wessenbergstrasse 43, Konstanz, +49 7531 900 90 0, konstanz.de
Noch mal leben, vor dem Tod. Walter Schels und Beate Lakotta baten unheilbar Kranke, sie in ihren letzten Tagen und Wochen begleiten zu dürfen. Die Ausstellung berichtet von den Erfahrungen, Ängsten und Hoffnungen der Sterbenden und lässt sie noch einmal zu Wort kommen. 04.05.2013 bis 23.06.2013

LIECHTENSTEINISCHES LANDESMUSEUM.

Städte 43, Vaduz, +41 423 239 68 20, landesmuseum.li
Die Briefmarken und ihre Originale. Ein natürlicher Parcours im Landesmuseum lädt seine Besucher und Besucherinnen ein, die Briefmarken und ihre Originale zu entdecken und so den ganzen Hauptsitz im neuen Angesicht zu schauen. 31.03.2013 bis 02.06.2013
Im Dienste des Friedens – Überwindet das Böse mit Gutem. Im September 1927 überschwemmte der Rhein weite Teile von Liechtenstein. 1928 wurde ein international aufgerufenes Hilfsprojekt zur Wiederfruchtbarmachung der Rheinebene realisiert. 13.06.2013 bis 29.09.2013
Oliver Marks Blick auf Liechtensteins Staatsfeiertag. Seit 1940 wird im Fürstentum Liechtenstein der Staatsfeiertag begangen. In allerhöchster Not und Bedrohung entstanden, drückte er damals den gemeinsamen Willen zur Souveränität aus. 21.03.2013 bis 25.08.2013

MUSEUM APPENZEL.

Hauptgasse 4, Appenzell, +41 71 788 96 51, museum.at.ch
Brüechli - Schmuckstück der Innerrhoder Frauentracht. Das Brüechli der Innerrhoder Frauentrachten ist ein dekorativer Blickfang. Dieses spezielle Trachtenteil – ein über das Dekolleté verlängertes Göller – hat sich zu Beginn des 19. Jahrhunderts herausgebildet. 31.03.2013 bis 31.08.2013
Sie und Er. Im Mittelpunkt stehen Appenzellerinnen und Appenzeller auf dem Weg durch die vergangenen fünf Jahrhunderte; den Frauen begegnen Sie im Museum Herisau, den Männern im Museum Appenzell. 08.06.2013 bis 03.11.2013

MUSEUM FÜR LEBENS- GESCHICHTEN.

Im Hof Speicher, Speicher, 071 343 80 80, museumfuerlebensgeschichten.ch
8 Biografien von Menschen aus Speicher und Trogen. Das Museum für Lebensgeschichten in Speicher dokumentiert in Wort und Bild die Lebensgeschichten von Menschen, die in Speicher und Trogen oder im Hof Speicher leben oder gelebt haben. 20.04.2013 bis 29.09.2013

MUSEUM HERISAU.

Oberdorfstrasse 2 b, Herisau, +41 79 577 34 43, museumherisau.ch
Sie und Er. Im Mittelpunkt stehen Appenzellerinnen und Appenzeller auf dem Weg durch die vergangenen fünf Jahrhunderte; den Frauen begegnen Sie im Museum Herisau, den Männern im Museum Appenzell. 08.06.2013 bis 29.12.2013

NATURMUSEUM ST.GALLEN.

Museumstrasse 32, St.Gallen, +41 71 242 06 70, naturmuseumsg.ch
Geliebt, verhätschelt, verstossen – unsere Haustiere. Gefiedert oder geschuppt, kurz- oder langhaarig, begleiten sie uns seit Jahrtausenden. In der Schweiz leben rund anderthalb Millionen Hauskatzen und etwa eine halbe Million Hunde. 26.04.2013 bis 15.10.2013

NATURMUSEUM THURGAU.

Freie Strasse 26, Frauenfeld, +41 52 724 22 19, naturmuseum.tg.ch
Das Reh – durch Anpassung zum Erfolg. Film- und Fotoaufnahmen zeigen die Tierart in ausgewählten Verhaltensweisen und selbstverständlich besteht die Möglichkeit, in der Ausstellung auch vieles selber auszuprobieren. 14.06.2013 bis 20.10.2013
Olga Mötteli, die erste Museumsleiterin der Schweiz. Olga Mötteli war die erste Frau in der Schweiz, die einem Naturmuseum vorstand. Über 700 Moosbelege, mehr als 7000 Schneckenhäuschen und 380 Herbarbögen sind in unseren Sammlungsbeständen von ihr erhalten. 31.03.2013 bis 30.06.2013

OFFENE KIRCHE ST.GALLEN.

Böcklinstrasse 2, St.Gallen, +41 71 278 54 29, oksg.ch
Die Nakba. Die Ausstellung thematisiert die Ursachen der Flucht, Vertreibung und Enteignung von über 700 000 Palästinenser(innen) und wie es zur Staatsgründung Israels kam. 02.06.2013 bis 11.06.2013

OTTO-BRUDERER-HAUS.

Mittelstrasse 235, Waldstatt, +41 71 351 67 42, ottobruederer.ch
Übergänge. Bilder zu Texten von Otto Bruderer. Der thematische Bogen spannt sich weit: Von zeit- und sozialkritischen Bildern, märchenhaften Figuren, zarten Landschaften bis zu Clowns und Engeln. 04.05.2013 bis 31.12.2013

RESTAURANT SCHWARZER ENGEL.

Engelgasse 22, St.Gallen, +41 71 223 35 75, schwarzerengel.ch
Der spanische Bürgerkrieg. Die Rufe in Spanien nach der dritten Republik häufen sich. Die Ausstellung soll nun pünktlich zum Tag der Arbeit an den Bürgerkrieg erinnern, in dem Linke die Diktatur Franco zu verhindern versuchten. 01.05.2013 bis 30.06.2013

SEEMUSEUM KREUZLINGEN.

Seeweg 3, Kreuzlingen, +41 71 688 52 42, seemuseum.ch
100 Jahre Vegetation am Untersee. Ein Meilenstein: Eugen Baumanns Doktorarbeit von 1913. Viele Forschungen der Arbeitsgruppe Bodenseuefer (AGBU) zur Flora des Untersees knüpfen hier an. Die Ausstellung der AGBU gibt Einblick in Leben und Werk des «Superbotanikers». 10.03.2013 bis 15.06.2013

STADTMUSEUM RAPPERSWIL.

Herrenberg 40, Rapperswil, +41 55 210 71 64, ogrg.ch
Stadt in Sicht – Rapperswil in Bildern. Die Ausstellung vereint eine Auswahl an eindrücklichen und qualitätsvollen Stadtansichten aus dem reichen Fundus des Stadtmuseums, des Stadtarchivs und anderer Institutionen. Zeitlich spannt sie den Bogen vom Spätmittelalter bis zur Gegenwart. 26.04.2013 bis 01.09.2013

STIFTSBIBLIOTHEK.

Klosterhof 6d, St.Gallen, +41 71 227 34 16, stiftsbibliothek.ch
Im Anfang war das Wort – Die Bibel im Kloster St.Gallen. Mehr als die Hälfte aller rund 500 Pergamenthandschriften in der Stiftsbibliothek überliefern in reiner oder kommentierter und bearbeiteter Form das Wort Gottes. Nirgendwo lässt sich die Beschäftigung mit der Heiligen Schrift besser studieren. 31.03.2013 bis 10.11.2013

TEXTILMUSEUM.

Vadianstrasse 2, St.Gallen, +41 71 222 17 44, textilmuseum.ch
5. Europäische Quilt Triennale. Gezeigt werden Quilts aus 15 Nationen die von einer internationalen Jury ausgewählt wurden. Die Ausstellung gibt einen Überblick über die aktuelle Quiltszene in Europa und die neusten Entwicklungen innerhalb dieser traditionellen Technik. 17.04.2013 bis 02.06.2013
Sammlungswelten – Die Welt in Schachteln. Was treibt Sammler an? Warum sammeln sie? Wo liegt die Grenze zwischen Sammel Leidenschaft und Sammelwahn? Um diese und andere Fragen dreht es sich in der Ausstellung. 26.06.2013 bis 30.12.2013
Traum und Realisation – Stoffe aus der Ostschweiz. Die Sammlungsausstellung gibt einen Einblick in die facettenreiche Textilproduktion der Ostschweiz

vom 16. Jahrhundert bis heute.

01.01.2013 bis 31.12.2013
Vision Frühling/Sommer. Schwarz-weiss, Blumen und geometrische Muster beherrschen die Saison Frühling und Sommer 2014. Ob Strickereien, Teppiche oder Stoffe – alles finden Sie ab 15. Mai 2013 im Textilmuseum St. Gallen. 15.05.2013 bis 30.06.2013

VORARLBERGER ARCHITEKTUR INSTITUT.

Marktstrasse 33, Dornbirn, +43 5572 511 69, v-a-i.at
Innenansicht Suedost. Die Ausstellung unternimmt eine Untersuchung von Begriffen wie Heimat und Identität an Repräsentationsformen, wie Architektur aber auch Kleidung sie darstellen. 10.04.2013 bis 29.06.2013

Kurse

KÖRPER

Atem. Bewegung.Raum. Bewusstheit durch den Atem und die Bewegung. Doris Willi, Multergasse 31, SG, 071 222 47 59, dowilli@bluewin.ch, www.emindex.ch/doris.willi
Atemkurs. Atem als Kraftquelle erfahren und in Beziehung zu uns selbst kommen. Esther Bugmann, 071 288 59 52, e_bugmann@bluewin.ch, www.mi.19-20Uhr&Do.9.30-10.30Uhr
Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40. B. Schällibaum, Felsenstrasse, Sala, 071 277 37 29, www.do.18.15-19.15Uhr
Felicebalance. Biosynthese und Craniosacrale Behandlung für Erwachsene und Kinder. Astrid Bischof, Vadianstrasse 40, St.Gallen, 078 609 08 09, 071 344 29 56, Sandra Töngi, 076 596 58 86, 071 877 45 77, www.felicebalance.ch
Hatha Yoga. Vanessa Schmid, Sa. 9-10.30 Uhr. Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen. 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch
Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung. Gruppen in St.Gallen, Claudia Sieber Bischoff, Dipl. Feldenkrais Lehrerin SFV, 071 222 95 68, Di. 19.10-21.10 Uhr. **Feldenkrais kombiniert mit kreativem Tanz.** Do. 18.05-19.30 Uhr, Fr. 17-18.20 Uhr
Tanz und Contact Improvisation / Stocktraining. Regelmässige Abendkurse und Workshops mit Claudia Roemmel, St.Gallen. 071 277 13 24, www.tanztheatertext.ch
Dein Körper weiss es. Innehalten – Impulse wahrnehmen und umsetzen. Individuelle Einzelbegleitung. Erika Friedli, dipl. Tanz- und Bewegungstherapeutin, Gais, 076 376 36 77 und 071 793 33 06
Nia / GymAllegro. Dance / Fitness / Wellness. Ganzheitliche Fitness für Körper, Geist und Seele. Nia / Rückentraining / Bodybalancing / Beckenbodentraining / Meditation. Studio Nia / GymAllegro, Buchentalstr. 27, SG, 071 244 44 38, Alexandra

WEITERE AUSSTELLUNGEN

Kunz, Esther Thürlimann, info@gymallegro.ch, www.gymallegro.ch
Kultur-Werkstatt Wil, Zentrum für Musik, Bewegung, Gestaltung, Begegnung, 5 Rhythmen, FreiTanz, Yoga, Qi Gong, Tai Chi, Modern, Rhythmik, Kindertanz, Feldenkreis, Klangtanz, Bühne am Gleis, Seminare, Raumvermietung, 071 912 22 66, www.kultur-werkstatt.ch, www.buehne-am-gleis.ch
Yogaschule. Hatha-Yoga, Atem, Haltungstherapie, Norma de Luca, Turmgasse 8, St.Gallen, Tel./ Fax 071 222 80 71, info@yogaschule-de-luca.ch, www.yogaschule-de-luca.ch, Mo.-Fr., Gruppen/Privat
Studio 8. Hatha Yoga, Pilates, Bewegung & Tanz, Susanna Koopmann, 078 625 06 43, Christine Enz, 076 458 10 66, Teufenerstr. 8, St.Gallen, info@studio-8.ch, www.studio-8.ch
Körperarbeit, Bewegung, Tanz, Improvisation, Kurse und Workshops mit Wilma Vesseur, Substanz, 9043 Trogen, 071 344 91 16, www.substanz.ch
Mehr Ruhe und Gelassenheit, Meditative Wege zu physischem und psychischem Wohlfinden. Naturheilpraxis Jacqueline Vogel, Rehetobel, 071 877 30 90, www.der-ganze-mensch.ch
Meditation, Kurse in Hefenhofen/ TG, www.achtsamerleben.ch
SundariYoga, Ein kraftvolles Yoga, das bewegt. Eine Oase der Stille, die entspannt. Ein zeitgemässer Yogi, der inspiriert. 071 440 20 02, www.sundariyoga.ch
Hatha-Yoga, Schwangerschafts-Yoga, Rückbildungs-Yoga, Tanja Rohweder, TCM-Praxis, Vadianstr. 33, St.Gallen, tanja.rohweder@gmx.ch, 078 615 47 85, www.akupunktur-sg.ch
Von Frau für Frau, Teil- oder Ganzkörpermassage. Über den Dächern St.Gallens, Ruth Weber, 078 749 34 30, immer Sonntags

MUSIK / GESANG

KlangWelt Toggenburg, Erfahrene KursleiterInnen bieten ein Programm in inspirierender Umgebung. In eine besondere Klangwelt eintauchen, sich während mehreren Tagen dem Naturjodel, der Stimme, dem Alphorn oder einem anderen Instrument intensiv widmen und die eigene Musik erleben. **KlangWelt Toggenburg**, 9656 Alt St. Johann, 071 998 50 00, info@klangwelt.ch, www.klangwelt.ch
Neue Klangerfahrung mit Monochorden. Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen. **Heinz Bürgin**, Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig, 071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch
Stimmräume. Raum für eine spielerische Entfaltung des Stimmpotenzials. Raum für einen umfassenden stimmlichen Ausdruck. Raum für eine Selbsterfahrung durch und mit der Stimme. Bitte Kursprogramm anfordern. **Bea Mantel**, Hadwigstr. 4, SG,

079 208 98 02, bea@stimmraume.ch, www.stimmraume.ch,
Stimmenfeuer. Frauentempel - Naturtage - Einzelsessions, St.Gallen und Teufen AR, 078 722 78 15, info@stimmfeuer.ch, www.stimmfeuer.ch, Ausbildung Stimmenfeuer Level 1, 23.06.2015
Afrikanisches Djembe-Trommeln. Yamoussa Sylla aus Guinea. *Anfänger. Mi. 19-20.30 Uhr, Fortgeschrittene. Mo. 18.30-20 Uhr*, Einzel auf Anfrage. Info. afrikakultur@hotmail.com, 079 450 33 75, www.yamoussasylla.com
Charly's Musikschule. Saxophon, Tin-Whistle, Irish-Bouzouki. Für Anfänger und Fortgeschrittene. **Charly Rüttsch**, 071 260 15 30 oder 079 744 47 21, charly.sax@hotmail.com
DjembeKurs in Herisau. Traditionell westafrikanische Rhythmen und Eigenkreationen. Einstieg in die Gruppe jederzeit möglich. Win-Win Markt, Herisau, **Heiner Bolt**, 079 293 59 50, www.bergbolt.ch, jeweils Do. 20-22 Uhr
Schlagzeugunterricht im Rheintal. Trommeln mit Händen und Füßen. **Enrico Lenzin**, Rebstein, 077 424 87 33, enrico.lenzin@gmx.ch
Frauen-Chant. Gemeinsam Kraft- und Heillieder singen. **Sandra Sennhauser-Spörri**, Teufenerstrasse 75a, St. Gallen, 079 677 15 89, www.theaterwerk.ch

TANZ / THEATER

TheaterTanzschule. Notkerstr. 40, St.Gallen. Ballett, Breakdance, Contemporary, Hip Hop, Jazz, Modern Jazz, Tanz & Spiel, Yoga, Workshops. Künstlerische Leitung, **Marco Santi**, Schulleiterin. **Aliksey Schoettle**, Information im Tanzbüro, **Gina Besio**, 071 242 05 25, tanzschule@theatersg.ch, www.theatersg.ch
ChoRa - Plattform für Tanz und Bewegung. Diverse Tanztage in Sitterdorf, Tanzimprovisation, Kreistanz, Volkstanz, meditativer Tanz, u.a. Infos. 071 422 57 09, www.chora.ch
Tanzschule Karrer. Zeitgenössischer Kindertanz, Kinderjazz, Rhythmik, Teeny-Dance, Jazz, Improvisation, Flamenco, Pilates Matwork. **Regina M. Karrer**, Schule 071 222 27 14, P. 071 352 50 88, reginakarrer@bluewin.ch, www.rhythmus-tanz.ch
Hilal Dance. Moderner Ägyptischer Tanz. Tanz-Zentrum, Haggenstr. 44, St.Gallen, **Yvette Blum**, 0049 7531 65418, yvette@blum-tanz.de
Tanzimprovisation und Körperarbeit für Frauen. **B. Schällibaum**, 071 277 37 29, Sala, Do. 19.45-21.15 Uhr, Fr. 17.30-19 Uhr
Taketina - Rhythmische Körperarbeit. **Urs Tobler**, 071 277 37 29, Mi. 18.30-21 Uhr
Tango Argentino. Kurse für alle Niveaus. **Tango Almacén**, Lagerhaus 42, St.Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch
Schule für Ballett und Tanz.

St.Gallen, Workshop für Anfänger bis Fortgeschrittene, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch
Tanz, Bewegung & Ausbildung. **Danielle Curtius**. Laienkurse Erwachsene: Jazz- / Modern-dance, Pilates, Bewegungstraining, FlamencoJazz modern. Jetzt anmelden für Ferienwoche in Spanien. Kinderkurse: Modern Kidsdance ab 4J., Modern Teendance ab 7J., HipHop ab 8J., HipHop/Streetdance ab 10J., STAR Dance ab 12J. Ausbildung: Bewegungstrainer, Start 12.08.13. Schachenstrasse 9, 9016 St.Gallen, 071 280 35 32, www.curtius-tanz.ch, info@curtius-tanz.ch
Flamencoprojekt Schweiz. **Bettina Castano**. Flamencotanz für Anfänger bis Fortgeschrittene. Systematischer fortlaufender Unterricht. Einstieg jederzeit möglich. Intensivkurse, Shows und Gitarrenunterricht. Gallusplatz 32, SG. **Bettina Castano**, 079 708 13 41, b.castano@interbook.net., www.castano-flamenco.com
AFRO. Afrikanisch inspirierter Tanz. Wir tanzen zu versch. Rhythmen. **Tanja Langenauer**, St.Gallen, 079 783 68 70, **Katrin Wüthrich**, Wil, 079 303 88 26, www.afrikata.ch
St.Gallen Jew. Do. 18.30-20 Uhr (Mittel-Fortgeschr.) und 20.15-21.15 Uhr (Anfänger, Amriswil Jew. Di. 9-10.30 Uhr und 20-21.50 Uhr)
Contact Improvisation. Tanz mit Körperkontakt. Die Bewegung entsteht aus dem Moment heraus. Zu zweit, zu mehreren, alleine. Mit Musik und ohne. Felsenstr. 33, Rhythmikraum der HPS, SG, Leitung, **Katharina Schwander**, Tanzpädagogin, 079 267 56 17, 071 222 72 65, kschwander@gmx.ch, *Jeden Do. 19.15-21 Uhr, Einstieg auch für Anfänger möglich.*

Körperwahrnehmung, Bewegung, Tanzimprovisation. **Annlies Stoffel**. Bewegungs- und Tanztherapeutin, St.Gallen, Auskunft und Anmeldung. 079 790 97 53, www.annliesstoffel.ch
Tanzschule. raumbewegungsraum. Kindertanz, Streetdance, Zeitgenössischer Tanz, Ballett, Gymnastik. **Kerstin Frick**, Merkurstr. 2, St.Gallen, 071 223 50 12, info@raumbewegen.ch, www.raumbewegen.ch
Tanz, Improvisation, Bewegung, Körperarbeit. Kurse und Workshops mit **Wilma Vesseur**, Substanz, 9043 Trogen, 071 344 91 16, www.substanz.ch
Zauberland im Theaterwerk. Theaterkurse für Kinder, 5-12J. **Sandra Sennhauser**, Teufenerstr. 75b, St.Gallen, 079 677 15 89, www.theaterwerk.ch, Jew. Mi.

IG - TANZ TRAINING

Weiterbildung für Tanz- und Bewegungsschaffende. TheaterTanzschule, Notkerstrasse, St.Gallen. Infos. www.igtanz-ostschweiz.ch, **Cordelia Alder**, 071 793 22 43, alder.gais@gmx.ch

FERNOST

Wen-Do. Selbstverteidigungskurse für Frauen und Mädchen. **Verein Selbstverteidigung Wen-Do**, Bühleichestr. 2, St.Gallen, 071 222 05 15, wendo.sg@bluewin.ch, **Escrima**. Philippinische Stockkampfkunst. **Claudia Fantelli**, Felsenstrasse 33, 1. Stock, 071 277 90 42, cfantelli@gmx.ch, *Jeden 2. Mittwoch Abend, 18-19.30 Uhr. Ab 9.01.2015*
I Ging Kurs. der richtige Zeitpunkt. **Michael Zwissler**, 071 534 33 23, fengshui@zeitimraum.ch, www.zeitimraum.ch

MALEN

kleine Kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St.Gallen. Verein kleine Kunstschule, **Lucia Andermatt-Fritsche**, 071 278 53 80
Atelier Sonja Hugentobler. Mal- und Zeichnungskurse wöchentlich / diverse Themen-samstage als Experiment. Infos & Anmeldung. www.sokunst.ch, 071 260 26 86.
Begleitetes Malen für Kinder / Erwachsene. In Gruppen oder Einzel. **Karin Wetter**, 071 223 57 60
Malatelier für Kinder und Erwachsene. **Marlis Stahlberger**, Museumstr. 41, St.Gallen. 071 245 40 30, p.stahlberger@bluewin.ch
Farbpinsel tanzen lassen. Malen über die Mittagspause, **Bernadette Tischhauser**, Brühlgasse 39, SG, 071 222 49 29, Jew. Do. 12.15 - 15.50 Uhr
Kurs im Malatelier. Arbeiten mit Öl, Acryl, Spachtel. Gruppen und Einzel. **Vera Savelieva**, Schwertgasse 25, St.Gallen, 078 768 98 07, info@doma-sg.ch
Vorbereitungskurs für gestalterische Berufsrichtungen. **Lisa Schmid**, Atelier Galerie, St.Gallen. 071 222 40 88 oder 071 223 37 01, www.atelier-lisaschmid.ch.
il pannelo Kulturraum03.ch. Malerlebenswerkstatt für Erwachsene und Kinder. Individuelle Einzelbegleitung. **Maya Bärlocher**, Bahnhofstr. 30, 9402 Mörschwil, 071 845 50 32, www.kulturraum03.ch, info@kulturraum03.ch

DREIDIMENSIONAL

kleine Kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St.Gallen. Verein kleine Kunstschule, **Lucia Andermatt-Fritsche**, 077 414 10 94
Komturei Tobel. Vulkanofenkurs. Keramikbrand bauen, feuern und beobachten. Mit Übernachtung im eigenen Zelt oder Pilgerherberge. catherine_stillhart@bluewin.ch, 079 324 29 47, www.komturei.ch. Am 8. & 9. Juni ab 10 Uhr.
Atelier Keramik Plus. Atelier für Kunst-Keramik und ausdrucksorientiertes Gestalten mit div. Materialien. Tages und Wochenkurse, Ferienangebote. **Margrith Gyr, Degersheim**, 071 571 54 32, www.keramik-plus.ch

Offenes Atelier für freies Malen und Gestalten. In Kleingruppen für Jugendliche und Erwachsene. AtelierPraxis, **Brigitta Bertozzi**, Im Lagerhaus, Davidstr. 40, St.Gallen 077 476 49 25, www.kunsttherapiepraxis.ch
Landart und NaturKunst Kurse. **Patrick Horber**, Altstätten, 071 222 32 33, patrick.horber@gmail.com, www.streuwerk.ch
Modellieren. Anfänger bis Fortgeschrittene. **Natalia Kaya Zwissler**. Filzen für Kinder und Erwachsene. **Yukiko Kawahara**, Atelier Oberstrasse 167, St.Gallen, 071 277 26 36

NATUR

WWF Naturlive Naturerlebnisse & Kurse. Exkursionen, Ferien- und sanfte Reiseangebote für Kinder, Familien und Erwachsene. WWF-Regiobüro AR / AI-SG-TG, Merkurstrasse 2, Postfach 2341, 9001 St.Gallen, 071 223 29 30, Kursangebote und Infos unter. www.wfost.ch/naturlive
Hilfplanzen und gesundheitliche Selbstkompetenz. Sie erkennen und erleben Heilpflanzen, ihr Wesen und ihre Wirkung. Naturheilpraxis **Jacqueline Vogel**, Rehetobel, 071 877 30 90, www.der-ganze-mensch.ch

DIVERSES

Ägyptischarabisch. Kurse für Fortgeschrittene und Anfänger, mit oder ohne Alphabet. Filmvorträge über das Alltagsleben der Ägypter, vor, während und nach der Revolution. Interkulturelle Beratung, Übersetzungen. DAR ägyptischarabisch, **Evelyn Karlen, Montaser Ali**, Goldbrunnenstr. 31, 9000 St.Gallen, 076 502 28 28, www.aegyptischarabisch.com
Atelier am Harfenberg - Der Ort fürs Wort und Werken. Das Wort - gelesen oder geschrieben wird im Atelier am Harfenberg, Harfenbergstr. 15, St.Gallen mit Sorgfalt gepflegt. Der Austausch über Geschriebenes befähigt zum weiter-schreiben. Kurse vermitteln das Rüstzeug dazu. Infos unter www.schreibwerk.ch
PaTre. Väter in Trennung / Scheidung. Ix monatlich Austausch. Info. 079 277 00 71 oder www.forummann.ch/patre.html
Systemisches Aufstellen. **Bernadette Tischhauser**, Brühlgasse 39, SG, 071 222 49 29, www.praxis-tischhauser.ch, Sa. 01.06., 9-17.30 Uhr.
Tarot und Systemisches Aufstellen. Zum Frühlingsanfang. **Bernadette Tischhauser**, Brühlgasse 39, SG, 071 222 49 29, www.praxis-tischhauser.ch, Sa. 29.06., 10-15 Uhr
Einführungskurse in Bio-synthese - Körpertherapie & somatische Psychotherapie. Können als Berufsbildung, als Selbsterfahrung und Persönlichkeitsentwicklung besucht werden. Ort. Heiden, Infos. www.biosynthesis.org
Biosynthese. Die Biosynthese ist eine somatische und tiefenpsychologisch fundierte Therapie. Kurse können als Berufsausbildung oder Selbst-



erfahrung besucht werden.
Infos 071 790 02 20,
www.psychotherapie-
ausbildung.ch
**Legen und Lesen der Zigeuner-
karten.** Für Anfänger und
Fortgeschrittene. **Maria Fischer,**
079 543 79 67,
www.zigeunerkarten-maria.ch

DACHATELIER

Verein Dachatelier. Teufenerstr.
75, St.Gallen, 071 223 50 66,
Clownpädagogik/ClownBasic
Fortbildung, 8 Seminare, 23 Tage,
08.05.15 - 05.01.14. Infos und
weitere Kurse: sekretariat@
dachatelier.ch, www.dachatelier.ch

GBS ST.GALLEN

Gewerbliches Berufs- und
Weiterbildungszentrum,
Demutstrasse 115, St.Gallen,
058 228 26 00, gbs.info@sg.ch,
www.gbssg.ch
Schule für Gestaltung.
Kurse und Lehrgänge
HF Visuelle Kommunikation.
Typografie. HF Fotografie und
Video. HF Bildende Kunst.
Farbdesigner - FFR Farbe Form
Raum. Gestalterische Vorkurse
für Jugendliche. Gestalterischer
Vorkurs Erwachsene Pro-
pädeutikum Vollzeit und Teilzeit.
Digitale Medien.
Zwei- & Dreidimensionales
Gestalten. Malen, Drucken,
Aktzeichnen etc.
Baukadenschule. Kurse und
Lehrgänge
Allgemeine Weiterbildung.
Kurse und Lehrgänge,
BMS-Vorbereitungskurse.

Lokale

Adlersaal. St.Georgenstrasse 84,
St.Gallen
Alpenhof. St. Antonstrasse 318,
Oberegg, 071 890 08 04, alpen-
hofalpenhof.ch
Alte Fabrik. Klaus-Gebert-
Strasse 5, Rapperswil,
055 210 51 54, alte-fabrik.ch
Alte Kaserne. Technikumstrasse
8, Winterthur, 052 267 57 75,
altekasernen.ch
Alte Kirche Romanshorn.
Schlossbergstrasse 24,
Romanshorn, 071 463 17 30,
klangreich.ch
Altes Hallenbad.
Reichenfeldgasse 10, Feldkirch
Altes Zeughaus. Poststrasse 13,
Herisau
Ambach. Am Bach 10, Götzi,
+43 5523 640 60, ambach.at
Angelika Kauffmann Museum.
Brand 34, Schwarzenberg,
+43 55 122 64 55,
angelika-kauffmann.com
B-Post Bar. Demutstrasse 2,
St.Gallen
Bluesclub. Bogenkeller Rotfarb,
Bühler, bluesclubbuehler.ch
Bodman-Literaturhaus. Am
Dorfplatz 1, Gottlieben,
071 669 34 80, bodmanhaus.ch
Botanischer Garten.
Stephanshornstrasse 4,
St.Gallen, 071 288 15 30,
botanischergarten.stadt.sg.ch
Bühne Marbach. Obergasse 5,
Marbach, 071 755 88 17, bu-
ehnemarbach.ch
Casino. Poststrasse 9, Herisau,
071 351 10 97, casinoherisau.ch

Chössi-Theater. Bahnhof, Lich-
tensteig, 071 988 13 17, choessi.ch
Conrad Sohm. Boden 1,
Dornbirn, +43 5572 354 33,
conradsohm.com
Dancecube Crocodile.
Gewerbstrasse 4, Rebstein,
dancecube-crocodile.ch
Dorfzentrum Bottighofen.
Schulstrasse 1, Bottighofen
Dornbirner Messe.
Messestrasse 4, Dornbirn,
+43 5572 305 0,
dornbirnermesse.at
Einstein. Berneggstrasse 2,
St.Gallen, 071 227 55 55,
einstein.ch
Eisenwerk. Industriestrasse 23,
Frauenfeld, 052 728 89 82,
eisenwerk.ch
Esse Musicbar. Rudolfstrasse 4,
Winterthur, 052 202 57 46,
esse-musicbar.ch
Evang. Kirche. Am Dorfplatz,
Teufen, 071 333 13 11,
ref-teufen.ch
Evang. Kirche Sulgen.
Rebbbergstrasse 16, Sulgen,
071 642 44 90
Fabriggli. Schulhausstrasse 12,
Buchs, 081 756 66 04,
fabriggli.ch
FHS. Rosenbergrasse 22,
St.Gallen, 071 226 16 08, fhsg.ch
Figurentheater.
Lämmlibrunnenstrasse 34,
St.Gallen, 071 222 60 60,
figurentheater-sg.ch
Flon. Davidstrasse 42, St.Gallen,
071 224 55 05, flon-sg.ch
Fotomuseum Winterthur.
Grützenstrasse 44 & 45,
Winterthur, 052 234 10 60,
fotomuseum.ch
Freihandbibliothek.
Katharinengasse 11, St.Gallen,
071 223 60 25,
freihandbibliothek.ch
Galerie vor der Klostermauer.
Zeughausgasse 8, St.Gallen,
078 775 56 49, klostermauer.ch
Galerie zur Hofersäge.
Weissbadstrasse 7a, Appenzell,
071 787 18 88, form-kunst.ch
Gare de Lion. Silostrasse 10, Wil,
garedelion.ch
Gasthaus zum Trauben.
Rathausstrasse 1, Weinfelden,
071 622 44 44,
trauben-weinfelden.ch
Gasthof zum Goldenen Kreuz.
Zürcherstrasse 134, Frauenfeld,
052 725 01 10, goldeneskreuz.ch
Gaswerk. Untere Schönthalstrasse
19, Winterthur, 052 203 34 34,
gaswerk.ch
Grabenhalle. Unterer Graben 17,
St.Gallen, 071 222 82 11,
grabenhalle.ch
Gymnasium Friedberg.
Friedbergstrasse 16, Gossau SG,
071 588 53 53, friedberg.ch
Gymnasium Untere Waid.
Rorschacherstrasse 694,
Mörschwil, 071 866 17 17,
unterewaid.ch
Habibi. Zürcherstrasse 42,
St.Gallen, 079 636 41 15,
facebook.com/habibi.st.gallen
Habsburg. Rheinstrasse 70,
Widnau, 071 722 21 56,
habsburg-bar.ch
Hafterhaus. Frauenfelderstrasse
8, Weinfelden
**Historisches und Völkerkunde-
museum.** Museumstrasse 50,
St.Gallen, 071 242 06 42,
hmsg.ch
Hotel Schloss Wartenstein.
Pfäfers, 081 302 40 47,
schloss-wartenstein.ch

Insieme Piadineria.
Steinberggasse 24, Winterthur,
052 203 26 28,
insieme-piadineria.ch
Jazzclub. Churerstrasse 28,
Rorschach, 071 855 03 88,
jazzclub-rorschach.ch
Jüdisches Museum.
Schweizerstrasse 5, Hohenems,
+43 5576 739 89 0,
jm-hohenems.at
K9. Hieronymusgasse 3,
Konstanz, +49 7531 167 13,
k9-kulturzentrum.de
Kaffeehaus. Linsebühlstrasse 77,
St.Gallen, 071 534 34 24,
kaffeehaus.sg
Kammgarn. Baumgartenstrasse
19, Schaffhausen, 052 624 01 40,
kammgarn.ch
Kantonsratssaal. Klosterhof 5,
St.Gallen
Katharinen. Katharinengasse 11,
St.Gallen
Kathedrale. Gallusplatz,
St.Gallen, bistum-stgallen.ch
Kellerbühne. St. Georgen-Strasse
3, St.Gallen, 071 223 39 59,
kellerbuehne.ch
Kino Rosental. Schulhausstrasse
9, Heiden, 071 891 36 36,
kino-heiden.ch
Kinok. Grünbergstrasse 7,
St.Gallen, 071 245 80 89,
kinok.ch
Kleinaberferin. Auf dem Damm
17, St.Gallen, 071 227 33 38,
gambrinus.ch
Komturei Tobel. Tobel,
071 917 17 57, komturei.ch
Kornhaus. Hafenplatz 2,
Rorschach
Krempel. Wiedenstrasse 48,
Buchs, 081 756 50 10, krempel.ch
Kugl. Güterbahnhofstrasse 4,
St.Gallen, 076 420 38 45, kugl.ch
Kultur Punkt. St. Gallerstrasse
15, Flawil, kulturpunkt-flawil.ch
Kultur-Werkstatt.
Churfürstentrasse 5, Wil,
071 912 22 66,
kultur-werkstatt.ch
Kulturcinema. Farbgasse, Arbon,
071 440 07 64, kulturcinema.ch
Kulturzentrum am Münster.
Wessenbergstrasse 43, Konstanz,
+49 7531 900 90 0, konstanz.de
Kundelfingerhof. Schlatt TG,
052 657 11 22,
kundelfingerhof.ch
Kunst(Zeug)Haus.
Schönbodenstrasse 1,
Rapperswil, 055 220 20 80,
kunstzeughaus.ch
Kunsthalle Arbon. Grabenstrasse
6, Arbon, 071 446 94 44,
kunsthallearbon.ch
Kunsthalle St. Gallen.
Davidstrasse 40, St.Gallen,
071 222 10 14, k9000.ch
Kunsthalle Ziegelhütte.
Ziegeleistrasse 14, Appenzell,
071 788 18 60,
kunsthalleziegelhuette.ch
Kunstmuseum St.Gallen.
Museumstrasse 32, St.Gallen,
071 242 06 71,
kunstmuseumsg.ch
Kunstmuseum Winterthur.
Museumstrasse 52, Winterthur,
052 267 51 62
Kunstraum. Bodanstrasse 7 a,
Kreuzlingen, 071 688 58 30,
kunstraum-kreuzlingen.ch
Kunstverein. Wessenbergstrasse
41, Konstanz, +49 7531 223 51,
kunstverein-konstanz.de
Laurenzenkirche. Marktgasse 25,
St.Gallen, 071 222 67 92

Ledi - Die Wanderbühne.
Kronengarten, Appenzell,
arai500.ch/ledi
**Liechtensteinisches Landes-
museum.** Städtle 43, Vaduz,
0425 239 68 20,
landesmuseum.li
Lokremise. Grünbergstrasse 7,
St.Gallen, 076 325 82 51,
lokremise.ch
Lokremise Wil. Silostrasse 2,
Wil, 071 913 53 53
Löwenarena. Hauptstrasse 23,
Sommeri, 071 411 30 40,
loewenarena.ch
Mediathek. Seestrasse 104,
Steckborn, 052 761 13 73,
mediaborn.ch
Metro-Kino. Rheinstrasse 25,
Bregenz, +43 5574 71843 0
Museum Herisau.
Oberdorfstrasse 2 b, Herisau,
079 377 34 43,
museumherisau.ch
Museum im Lagerhaus.
Davidstrasse 44, St.Gallen,
071 223 58 57,
museumimlagerhaus.ch
Museum Liner. Unterrainstrasse
5, Appenzell, 071 788 18 00,
museumliner.ch
Naturmuseum. Museumstrasse
32, St.Gallen, 071 242 06 70,
naturmuseumsg.ch
Nextex. Blumenbergplatz 3,
St.Gallen, 071 220 83 50,
nextex.ch
Oberstufenzentrum
Sproochbrugg. Zuckenriet,
071 948 70 10, sproochbrugg.ch
Offene Kirche St. Gallen.
Böcklinstrasse 2, St.Gallen,
071 278 54 29, oksg.ch
Otto-Bruderer-Haus.
Mittelstrasse 235, Waldstatt,
071 351 67 42, ottobruderer.ch
Oxyd Kunsträume.
Wieshofstrasse 108, Winterthur,
052 316 29 20, oxydart.ch
Oya. Schwertgasse 27, St.Gallen,
071 244 23 45, oya-bar.ch
Palace. Blumenbergplatz,
St.Gallen, palace.sg
Pentorama. Arbonerstrasse,
Amriswil, 071 414 12 32,
pentorama.ch
Planetarium und Sternwarte
Kreuzlingen. Breitenrainstrasse
21, Kreuzlingen, 071 677 38 00,
planetarium-kreuzlingen.ch
Point Jaune Museum.
Linsebühlstrasse 77, St.Gallen,
071 222 14 91, postpost.ch
Rab-Bar. Landsgemeindeplatz 8,
Trogen, 071 340 08 55,
rab-bar.ch
Raum für Literatur.
St.Leonhardstrasse 40,
St.Gallen, gds.ch
Regierungsgebäude. Klosterhof,
St.Gallen, 071 229 32 60, sg.ch
Restaurant Bierhof.
Rorschacherstrasse 34, St.Gallen,
071 535 00 75, bierhof.ch
Restaurant Schwarzer Engel.
Engelgasse 22, St.Gallen,
071 223 35 75, schwarzerengel.ch
Rössli. Dorfstrasse 16,
Mogelsberg, 071 374 15 11,
roessli-mogelsberg.ch
Rösslitor. Multergasse 1 3,
St.Gallen, 071 227 47 47,
books.ch
Rudolf Steiner Schule.
Rorschacherstrasse 312,
St.Gallen, 071 282 30 10,
steinerschule.ch
Sal. Landstrasse 19, Schaan,
0423 792 53 09, sal.li
Salzhaus. Untere
Vogelsangstrasse 6, Winterthur,

052 204 05 54, salzhaus.ch
Schloss Arbon. Schlossgasse,
Arbon, 071 447 15 20
Schloss Dottenwil. Dottenwil,
Wittenbach, 071 298 26 62,
dottenwil.ch
Schloss Seheim.
Eichhornstrasse 86, Konstanz,
+49 7531 692 26 00,
schloss-seeheim.com
Schloss Wartegg. Von Blarer-Weg
1, Rorschacherberg,
071 858 62 62, warteggkultur.ch
Schutzengelkapelle. Klosterhof
2, St.Gallen, 071 222 34 64
Solidaritätshaus. Fidesstrasse 1,
St.Gallen, 071 244 68 10,
solidaritaetshaus.ch
Spiegelhalle. Hafenstrasse 12,
Konstanz, +49 75 319 00 150,
theaterkonstanz.de
Spielboden. Färbergasse 15,
Dornbirn, spielboden.at
Stadthaus. Stadthausstrasse 4a,
Winterthur, 052 267 51 15
Stadtmuseum. Herrenberg 40,
Rapperswil, 055 210 71 64,
ogrr.ch
Stadtheater Konstanz.
Konzilstrasse 11, Konstanz,
+49 7531 900 10 6,
theaterkonstanz.de
Stickererei. Oberer Graben 44,
St.Gallen, 071 222 62 32,
cafebarstickererei.ch
Stiftung Friedheim Weinfelden.
Burgstr. 7 a, Weinfelden,
071 626 59 59
Tak. Reberastrasse 10, Schaan,
0423 237 59 70, tak.li
Talhof. St.Gallen, talhof.sg
Tango Almacén. Davidstrasse 42,
St.Gallen, 071 222 01 58,
tangoalmacen.ch
Tankstell-Bar.
Teufenerstrasse 75, St.Gallen,
071 222 77 67, tankstell.ch
TapTab. Baumgartenstrasse,
Schaffhausen, 079 601 99 40,
taptab.ch
Textilmuseum. Vadianstrasse 2,
St.Gallen, 071 222 12 44,
textilmuseum.ch
Theater St.Gallen.
Museumstrasse 24, St.Gallen,
071 242 05 05, theatersg.ch
Theater am Gleis. Untere
Vogelsangstrasse 3, Winterthur,
052 212 79 54,
theater-am-gleis.ch
Theater am Kornmarkt.
Seestrasse 2, Bregenz,
+43 5574 428 70,
landestheater.org
Theaterhaus. Bahnhofplatz,
Weinfelden, 071 622 20 40,
theaterhausthurgau.ch
Tonhalle. Museumstrasse 25,
St.Gallen, 071 242 06 32,
sinfonieorchestersg.ch
Variété Tivoli. Tivoliweg 5,
St.Gallen, 071 244 85 87,
varioli.net
Varwe. Hubstrasse 101, Wil,
071 912 16 76, varwe.ch
Vorarlberger Architektur
Institut. Marktstrasse 33,
Dornbirn, +43 5572 511 69,
v-a-lat
Werkstatt Inselgasse. Inselgasse,
Konstanz, +49 753 19 00 150,
theaterkonstanz.de
Zeltainer. Iltiosbahn Talstation,
Unterwasser, 071 993 36 39,
zeltainer.ch